

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 14. März 2002
22. Jahrgang · Nummer 11

Sonntag, den 17. März 2002

Vereinsvolleyball-Turnier in der Turnhalle in Gosbach

Beginn: 8.00 Uhr

Veranstalter: FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

ALTPAPIERSAMMLUNG

am Samstag, den 16. März 2002
in allen drei Ortsteilen



GRÜNMASSESAMMLUNG

am Montag, den 18. März 2002
in allen drei Ortsteilen





Amtliche Bekanntmachungen



Fundsache

ein blaues Schlüsselmapppchen mit 4 Schlüsseln.
Abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach.

Verwaltungsaußenstelle Gosbach

Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach ist am Freitag, 15. März 2002, nicht geöffnet.
Wir bitten um Beachtung.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

- 02.01.2002 Lukas Bitsch,
Sohn des Helmut Paul Bitsch und der
Susanne Elisabeth Bitsch geb. Rink,
Schulstraße 11, Bad Ditzgenbach-Gosbach
- 06.01.2002 Annemarie Kurz,
Tochter des Michael Volker Kurz und der
Sabine Kurz geb. Häberle,
Sonnenbühl 26, Bad Ditzgenbach
- 15.01.2002 Ronja Elisa Wiedmann,
Tochter des Wolfgang Eberhard Wiedmann
und der Sabine Wiedmann geb. Schöps,
Mühlstraße 12/1, Heiningen
- 16.01.2002 Adina Marie Schneider,
Tochter des Dipl.-Ing. (FH) Georg Schneider
und der Katja Schneider geb. Schonder,
Hauptstraße 95, Bad Ditzgenbach
- 16.01.2002 Nadine Heimbach,
Tochter des Rüdiger Heimbach und der
Sabine Heimbach geb. Köhler,
Burgsteige 3, Bad Ditzgenbach
- 01.02.2002 Denise Bucher Soriano,
Tochter des Frank Roland Bucher und der
Maria Victoria Soriano Rumoroso,
Brunnenwiesenstraße 7, Bad Ditzgenbach
- 15.02.2002 Hannes Roland Klepsch,
Sohn des Thomas Roland Klepsch und der
Andrea Klepsch geb. Diendorfer,
Neue Steige 14, Bad Ditzgenbach-Gosbach
- 16.02.2002 Natalie Samira Kneer,
Tochter des Bernd August Kneer und der
Heidrun Silke Kneer geb. Bosch,
Drackensteiner Straße 76,
Bad Ditzgenbach-Gosbach

Sterbefälle:

- 11.01.2002 Adolf Rückert,
Helfensteinstraße 29, Bad Ditzgenbach
- 21.01.2002 Rosa Maria Kalik geb. Stehle,
Neue Steige 16, Bad Ditzgenbach-Gosbach

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag,
den 21. März 2002, um 19.30 Uhr im Saal des
Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in
Bad Ditzgenbach

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung

- 2.) Vergabe der Begrünungs- und Landschaftsbauarbeiten für das Neubaugebiet "Klingenbrunnen" und das Gewerbegebiet "Obere Wiesen" in Bad Ditzgenbach
- 3.) Vergabe der Schlosser- und Gerüstbauarbeiten für die Errichtung einer Aussichtsplattform in der Burgruine Hiltenburg in Bad Ditzgenbach
- 4.) Vergabe der Bauunternehmer- und Handwerkerleistungen für den 2. Bauabschnitt zur Einrichtung eines Feuerwehrmagazins in Auendorf
- 5.) Auftragsvergaben zur Renovierung der Westfassade am Feuerwehrhaus in Bad Ditzgenbach
- 6.) Kostenbeteiligung der Multimedia-Ausstattung in den Gymnasien in Geislingen
- 7.) Ausgliederung der Abwasserbeseitigung aus dem Gemeindehaushalt
- 8.) *Bauanträge*
- a) Einbau einer weiteren Wohnung im Dachgeschoss des Gebäudes Burgsteige 16 in Bad Ditzgenbach
- b) Neubau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Mühlwiesenstraße 23/1 in Gosbach
- c) *Bauvoranfrage* zum Umbau des Dachgeschosses am Gebäude Drackensteiner Straße 69 in Gosbach
- 9.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 10.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 11.) Frageviertelstunde
- (gez.) Ueding
Bürgermeister

Wasserzins- und Entwässerungsgebühr Abschlagszahlungen für den Zeitraum Januar - März 2002

Diese Woche werden die Wasserzins- und Abwassergebührenbescheide für das 1. Quartal 2002 zugestellt. Abgabepflichtige, die die Gebühren bereits abbuchen lassen, erhalten keine Bescheide mehr. Bei der bargeldlosen Bezahlung sollten möglichst die den Bescheiden anhängenden vorgedruckten Einzahlungs- und Überweisungsvordrucke genutzt werden. Für eine ordnungsgemäße Verbuchung muss in jedem Fall das **Buchungszeichen** (nicht die Kundennummer) angegeben sein. Den Abbuchern wird der Wasserzins zum **Fälligkeitstermin 28.03.2002** abgebucht.

Seit 01.01.2002 beträgt der Wasserzins 1,35 EUR und die Entwässerungsgebühr 2,10 EUR je cbm.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, die bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Gebühren künftig abbuchen zu lassen. Ein Antragsformular liegt der Wasserrechnung bei.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt,
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermieden werden,
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisungen entfällt.

Nachteile entstehen nicht, weil

- die Abgabe bei Widerspruch zurückbezahlt wird,
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen werden kann.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Rückblick auf die Kreisputzete

Wir wollen uns auf diesem Wege bei den zahlreichen freiwilligen Helfern, die sich an den Aufräumarbeiten im Rahmen der kreisweiten Putzete am vergangenen Samstag beteiligt haben, recht herzlich bedanken. Ebenso danken wir den Schülerinnen und Schülern und den Lehrkräften unserer beiden Grundschulen in Bad Ditzenbach und Gosbach, die bereits am Freitag ihren Teil für eine schönere und saubere Umwelt im Umgebungsbereich ihrer Schule beigetragen haben.

Es war - wie vor 3 Jahren - eine gelungene Aktion, die bei günstigem Wetter durchgeführt werden konnte und es ist wieder einiges an Müll und Unrat zusammengekommen. Dabei bleibt zu hoffen, dass künftig doch etwas weniger weggeworfen bzw. nicht einfach in der Natur entsorgt wird.

Auf den folgenden Fotos kann man sehen, dass wieder viele fleißige Helfer, darunter auch zahlreiche Kinder und Jugendliche, unterwegs waren und viel Abfall zusammengetragen wurde.





Mostprämierung 2002

Zum 10. Mal fand die immer beliebter werdende "Mostprämierung" im "Haus des Gastes" statt.

Zusammen mit dem CDU Ortsverband, dem Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzgenbach und dem Tourismusbüro Bad Ditzgenbach wurde den Besuchern ein buntes und unterhaltsames Programm geboten.

Die Jury-Mitglieder, die seit Jahren fast immer aus den gleichen Personen besteht, wählten aus 48 Mosten zum besten Most der Region den von **Wilhelm Allgöwer** aus Radelstetten.

Weitere Gewinner waren **2. Carl Adolf** / Gosbach, **3. Thomas Rehm** / Westerheim, **4. Josef Schidloch** / Deggingen, **5. Franz Pickl** / Esslingen, **6. Hans-Peter Welle** / Auendorf, **7. Heinz Benter** / Plochingen, **8. Simone Mürter** / Gammelshausen.

Wir gratulieren nochmals allen Gewinnern und bedanken uns auch bei allen Helfern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Lustige Gansloser



"Anton und Antonia"



Die Preisträger



Die Jury



Bericht aus der Sitzung am 25. Februar 2002

Am Montag, den 25. Februar 2002, traf sich erneut der Arbeitskreis Lokale Agenda 21 im Café Filsblick. Dabei wurde über folgende Themen diskutiert:

Für den geplanten **Fensterblümlenmarkt** wurde Kontakt mit Frau Lamprecht vom Blumenlädle aufgenommen. Auch mit der CJD Ausbildungswerkstatt Gärtnerei / Bläsiberg wurden bereits erste Gespräche über das Bereitstellen von "Beispielpflanzungen" geführt. Eventuell könnten auch die Blumenmönche aus Auendorf für dieses Projekt gewonnen werden.

Um eine bessere **Verkehrssicherheit** vor allem im Bereich der Kindergärten und Schulen zu erreichen, sollen Kinderfiguren aus Holz bis zum neuen Schuljahr 2002/2003 an den entsprechenden Straßen aufgestellt werden.

Nachdem der Arbeitskreis alle drei Ortsteile im Hinblick auf eine **behindertengerechte Ausstattung** begangen hat, soll nun ein Schreiben an alle Gewerbetreibenden aufgesetzt werden, in welchem auf die doch recht unzufriedene Situation in Bezug auf eine behindertengerechte Ausstattung hingewiesen werden soll. Damit soll erreicht werden, dass bei künftig anstehenden Renovierungsmaßnahmen oder Umbauten eventuell die Belange unserer behinderten Mitbürger berücksichtigt werden.



Die **Neugestaltung des Brunnens in Gosbach** soll im Frühjahr mit Hilfe der Jugendlichen erfolgen. Die Jugendlichen sollen in die Planung und Gestaltung ihre eigenen Ideen mit einbringen und evtl. auch mithelfen, diese zu verwirklichen. Zum Abschluss sollte dann eine Einweihungsparty stattfinden.

Die **Neuaufgabe der Vereinsbroschüre**, die von einem Mitglied des Arbeitskreises aktualisiert wurde, wird in den nächsten Tagen fertiggestellt.

Zum Thema "**Förderung der Altbausanierung**" soll eine kleine Informationsbroschüre herausgegeben werden. Die Daten wurden bereits von einem Mitglied des Arbeitskreises zusammengestellt.

Ein weiteres Projekt könnte die Einführung eines **Wochemarktes bzw. Bauernmarktes** in Bad Ditzenbach sein. Erste Umfragen unter Gewerbetreibenden haben gezeigt, dass die Meinungen hierüber geteilt sind. Es soll zunächst das mögliche Angebot ermittelt werden. Eine Umfrage unter der Bürgerschaft über das Mitteilungsblatt soll Klarheit darüber bringen, ob die Bürgerinnen und Bürger einen Wochemarkt überhaupt annehmen würden.

Alternativ zu einem Wochen-/Bauernmarkt wäre auch ein Frühjahrs- und/oder Herbstmarkt vorstellbar.

Parallel dazu soll eine **Broschüre** erarbeitet werden, die Aufschluss darüber geben soll, wo man wann welche **heimischen Produkte am Ort** erwerben kann.

Zusätzlich werden derzeit die verschiedenen Öffnungszeiten mit Adressen sämtlicher Gewerbetreibenden und öffentlichen Einrichtungen gesammelt und später entweder mit in die Ortsbroschüre aufgenommen oder in einer extra Broschüre zusammengestellt.

Der Einsatz eines **Geschirrmobils** bei Veranstaltungen der Gemeinde oder von Vereinen wurde aufgrund seines hohen Wasserverbrauchs als für ökologisch nicht sinnvoll betrachtet. Zudem erfordert der Einsatz eines Geschirrmobils deutlich mehr Personal, was meist nicht verfügbar ist.

Beim **Thema "Umwelt & Ernährung"** wurde die Idee, einen **eigenen Apfelsaft** zu vermarkten, diskutiert. Hierzu werden vom Arbeitskreis noch entsprechende Informationen bezüglich der Organisation einer solchen Vermarktung eingeholt.

Über den Vorschlag eine **Baumpflanzaktion** zu starten, wurde ebenfalls diskutiert. Dabei wurde deutlich, dass man bei einer solchen Aktion, unbedingt auch den anschließenden Pflegeaufwand berücksichtigen muss. Da diese zusätzlich Pflegemaßnahmen aus zeitlichen Gründen nicht vom Bauhofpersonal übernommen werden können, müsste qualifiziertes Pflegepersonal gefunden werden, welches allerdings ohne einen finanziellen Anreiz nicht verfügbar ist. Aus diesem Grund wurde das Thema fallen gelassen.

Ebenso wurde ausführlich über das Thema **Förderung von Zisternen** gesprochen. Der Arbeitskreis kam dabei zu dem Schluss, dass die Gemeinde keine so hohen Zuschüsse für den Einbau einer Zisterne leisten könne, als dass sich daraus ein entsprechender finanzieller Anreiz ergeben würde.

Die bereits schon bestehende Förderung von Solaranlagen durch die Gemeinde wurde als sinnvoller angesehen.

Diskussionspunkt war auch die mögliche Mithilfe bei der **Erfassung von Kleindenkmalen** (Feldkreuze, Grenzsteine, Unterschlupfe für Feldschützen, etc.). Das Landesdenkmalamt Baden-Württemberg möchte sämtliche Kleindenkmale des Landes dokumentieren und benötigt hierzu noch vor Ort tätige Erfasser. Die Mitglieder des Arbeitskreises schlugen vor, interessierte Bürgerinnen und Bürger über das Mitteilungsblatt zur Mithilfe aufzurufen.

Ein Mitglied aus dem Arbeitskreis wird mit Unterstützung durch den Kneippverein einen **offenen Stammtisch für Einheimische und Neubürger** gründen. Der Stammtisch soll dazu dienen, dass sich alteingesessene und neu hinzugezogene Bürgerinnen und Bürger näher kennen und sich gegenseitig besser kennen lernen.

Der erste Stammtisch findet am **Donnerstag, den 14. März 2002, um 19.30 Uhr** im Gasthof Heuändres statt.

Zum Abschluss hat sich der Arbeitskreis auf ein Logo für die Lokale Agenda 21 in Bad Ditzenbach geeinigt.

Die nächste Sitzung findet am **08. April 2002 um 19.30 Uhr im Café Filsblick** statt.

Wir freuen uns über jede/n Bürger/-in, der/die mit uns gemeinsam neue Ideen erarbeiten und verwirklichen möchte.

Verband Region Stuttgart

Sitzung des Verkehrsausschusses am 20. März 2002

Nächste Sitzung des Verkehrsausschusses:

am **Mittwoch, 20. März 2002, um 15.00 Uhr**
im **Sitzungssaal (5. OG)**
in der **Kronenstraße 25 in Stuttgart**

Tagesordnung:

1. Grobabschätzung über die Verbesserung des Güterverkehrs im Ballungsraum Stuttgart
2. Güterverkehrszentren - Standortuntersuchung im Süden der Region Stuttgart
3. Rückerstattung der DB Regio wegen ausgefallener S-Bahn-Züge und deren Verwendung
4. Video-Überwachungen in S-Bahn-Zügen und auf den Bahnhöfen - Antrag der REP-Fraktion vom 8. November 2001
5. Verschiedenes

Müllgebührenbescheide - Müllmarken 2002

Die Müllgebührenbescheide und Müllmarken für das Jahr 2002 wurden zwischenzeitlich an alle Haushalte und Arbeitsstätten verschickt.

Müllmarken sofort aufkleben!

Bitte kleben Sie die Müllmarke für das Jahr 2002 und ggf. eine Zusatzmarke umgehend auf den Mülltonnendeckel. Entfernen Sie die alten Müllmarken.

Haushalte, die an einen 1,1 cbm-Container angeschlossen sind, benötigen keine Müllmarke.

Die übersandten Müllmarken gelten für die Benutzung einer kleinen 120 l-Mülltonne. Wenn Sie eine große 240 l-Mülltonne benutzen, kaufen Sie sich eine Zusatzmarke.

Zusatzmarken für 240 l-Mülltonnen sowie Müllmarken und Bänderolen für weitere Mülltonnen sind bei der Kreissparkasse, der Commerzbank oder direkt beim Abfallwirtschaftsbetrieb erhältlich.

Ab 2. April 2002

werden nur noch Mülltonnen entleert, die mit 2002er-Müllmarken gekennzeichnet sind.

Hinweis:

Haushalte, die noch offene Gebührenschulden aus den Vorjahren haben, erhielten keine Müllmarke. Diese wird erst zugesandt, wenn die Gebührenschuld beglichen ist.

Keinen Gebührenbescheid erhalten?

Wenn Sie für Ihren Haushalt oder Ihre Arbeitsstätte noch keinen Müllgebührenbescheid 2002 erhalten haben, sind Sie nach der Abfallwirtschaftssatzung verpflichtet, dies dem Abfallwirtschaftsbetrieb mitzuteilen.

Fragen?

Bei Fragen zum Gebührenbescheid und zu Müllmarken stehen Ihnen die Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsbetriebs gerne zur Verfügung.

Am besten erreichen Sie uns schriftlich (AWB, Postfach 604, 73006 Göppingen), per Fax (07161) 202-755 oder per E-Mail: (Hauschild@awb-gp.kdrs.de oder Danne@awb-gp.kdrs.de).



Telefon: (0 71 61) 202-850 (Haushalte)
(0 71 61) 202-769 (Arbeitsstätten)

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 17.30 Uhr,
Fr. 8.00 - 13.00 Uhr

AWB - Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen
Eberhardstraße 20/1, 73033 Göppingen

Informationen zur Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle aus dem Garten (Gras, Baum- und Heckenschnitt usw.) nicht selbst kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am **Montag, dem 18. März 2002**, fährt durch unsere Gemeinde ein Sperrmüllfahrzeug und nimmt Ihre Grünabfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden auf dem Rathaus entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte Folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.Ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
2. Äste bzw. Baumstämme dürfen max. 2 m lang sein und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Baumstümpfe, Wurzelstöcke und Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser müssen auf der Deponie Stadler in Salach angeliefert werden.
3. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht).
4. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßen- oder Gehwegrand bereitstehen.
5. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.Ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluss noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfassten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Den fertigen Kompost können die Bürger des Landkreises Göppingen dann kostenlos auf den Kompostplätzen der Gemeinden abholen.

Bürgermeisteramt

Abfallwirtschaftsbetrieb
des Landkreises Göppingen

Aktion Energie Spar Check im Jahr 2002

Das Ministerium für Umwelt und Verkehr Baden-Württemberg gewährt für das Jahr 2002 auch wieder Aktionen im Rahmen der Kommunalen Klimaschutzaktivitäten.

Häuser sind unterschiedlich, in der Technik, in der Ausstattung, in der Wärmedämmung und damit besonders im Energiebedarf. Genau hier bieten sich an vielen Gebäuden enorme Einsparmöglichkeiten.

Der Energie Spar Check ist der erste Schritt, Ihr Haus zukunftssicher zu machen.

Diese Vorteile warten auf Sie:

- Bis zu 80 % Energieeinsparung
- Erhöhter Wohnkomfort
- Erhalt der Bausubstanz (z.B. Schutz vor Feuchtigkeit)
- Wertsteigerung
- Verminderung des Schadstoffausstoßes
- Gesenkte Energiekosten

Den Hauptanteil der Kosten für den Energie Spar Check übernehmen das Land Baden-Württemberg und das Handwerk. Ihr

Eigenanteil: 75,00 EUR, jede weitere Wohneinheit 25,00 EUR (bis max. 8 Wohneinheiten).

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Telefon: (07 11) 16 57 - 4 13

Oder im Internet: www.energiesparcheck.de

Noch ein Tipp:

Das Impulsprogramm Altbau informiert über weitere Möglichkeiten der Energieeinsparung im Altbau.

Info-Telefon: Landesgewerbeamt (07 11) 1 23 - 33 33

oder im Internet: www.impuls-programm-altbau.de

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

zwischen

der Gemeinde Deggingen, vertreten durch Bürgermeister Stickel und

der Gemeinde Bad Ditzenbach, vertreten durch Bürgermeister Ueding

über die Zusammenarbeit der Freiwilligen Feuerwehren Deggingen und Bad Ditzenbach

§ 1 Präambel

Nach den Vorschriften des Feuerwegesetzes für Baden-Württemberg (FwG) haben die Gemeinden eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten.

Zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit, insbesondere tagsüber, vereinbaren die Gemeinden Deggingen und Bad Ditzenbach die Zusammenarbeit ihrer Feuerwehren. Die Eigenständigkeit der Feuerwehren bleibt dadurch unberührt.

§ 2 Überlandhilfe und Übungen

(1) Die Freiwilligen Feuerwehren Deggingen und Bad Ditzenbach leisten sich gegenseitig Überlandhilfe. Hierfür stellen die jeweiligen Kommandanten entsprechende Einsatzpläne auf, nach denen die Alarmierung erfolgt.

(2) Die Einsatzleitung liegt beim Kommandant der anfordernden Feuerwehr, bzw. bei dessen Stellvertreter, sofern diese nicht durch eine übergeordnete Stelle wahrgenommen wird.

(3) Die Feuerwehren sollen jährlich mindestens eine gemeinsame Übung in wechselnden Ortsgebieten abhalten, um die Zusammenarbeit zu erproben.

§ 3 Kostentragung

(1) Ergänzend zur Kostenregelung nach § 27 Abs. 3 FwG wird für Einsätze vereinbart:

1. die hilfeleistende Gemeinde erhält von der hilfeempfangenden Gemeinde Kostenersatz für die tatsächlich entstandenen Personalkosten in Höhe der Entschädigungsbeträge ihrer Feuerwehr-Entschädigungssatzung,
 2. Kostenersatz für Fahrzeuge und Geräte wird nicht verlangt und nicht gewährt,
 3. für Verbrauchsmaterial (z.B. Ölbindemittel) wird der Wiederbeschaffungswert ersetzt.
- (2) Bei gemeinsamen Übungen wird kein Kostenersatz verlangt und gewährt.
- (3) Der Kostenersatz wird durch formloses Schreiben erhoben.

§ 4 Kostenersatz von Ersatzpflichtigen, Abrechnung

(1) Ob und inwieweit Kostenersatz nach § 36 FwG von Ersatzpflichtigen verlangt wird, ist allein Angelegenheit der hilfeempfangenden Gemeinde.

(2) Die jährliche Geltendmachung der Überlandhilfeleistungen im Rahmen der Zuwendungsrichtlinien Feuerwehrwesen (Nr. 2.2.7 Z-Feu) obliegt der hilfeempfangenden Gemeinde.

§ 5 Kündigung

Diese Vereinbarung kann von beiden Vertragspartnern jeweils bis spätestens 30.09. zum Ende des folgenden Kalenderjahres gekündigt werden, sofern einem oder beiden Vertragspartnern die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses nicht mehr zumutbar ist.



§ 6 Inkrafttreten

Diese Vereinbarung tritt am Tage nach ihrer letzten öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Für die Gemeinde Deggingen:
Deggingen, den 07.03.2002
gez.:
Stickel, Bürgermeister

Für die Gemeinde Bad Ditzenbach:
Bad Ditzenbach, den 08.03.2002
gez.:
Ueding, Bürgermeister

Bei der Feuerwehr

Am 4. März 2002 waren wir (die Klassen 4a und 4b) bei der Ditzenbacher Feuerwehr, das war sehr toll. Wir haben dort sehr viel gemacht, zum Beispiel durften wir uns als Feuerwehrmänner und -frauen verkleiden, natürlich mit echten Kleidern von der Feuerwehr. Außerdem haben wir die Autos besichtigt und alles erklärt bekommen. Wir durften auch in die Autos einsteigen, haben gehupt, das Martinshorn und natürlich auch das Blaulicht angestellt.

In der Aufnahmeabteilung gibt es ein großes Funkgerät, das wie ein Mikrofon aussieht. Ebenso gibt es Listen mit Namen und viele weitere verschiedene Unterlagen. An der Wand hängen Karten und ein Feuerwehrauto ist an die Wand gemalt.

Der Besuch hat sich wirklich gelohnt.

Sarah Hahn, Klasse 4b

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



"Wie aus alten Druckerpatronen neue Schulcomputer werden"

So nennt sich eine Aktion der Stiftung Lesen in Zusammenarbeit mit der Firma INTERSEROH unter der Schirmherrschaft der Bundesbildungsministerin Edelgard Bulmahn, an der sich die Ulrich-Schiegg-Schule beteiligen möchte. An der Schule werden hierfür Tinten- und Tonerpatronen aus Druckern, Kopierern, Faxen gesammelt. Dafür erhält die Schule je nach Sammelmenge Prämien wie Computertastaturen, Scanner, Drucker... Und ganz nebenbei lernen die Schülerinnen und Schüler viel über Mülltrennung und Wiederverwertung. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung. Abgabe entsprechender Patronen zu Schulzeiten in der Schule



Auch die Schülerinnen und Schüler der Ulrich-Schiegg-Schule halfen bei der Ortsputzete

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach Hilttenburgschule Bad Ditzenbach

Schulanmeldung

Ulrich-Schiegg-Schule:

Dienstag, 23. April 2002, ab 14.00 Uhr in der Ulrich-Schiegg-Schule

Hilttenburgschule:

Mittwoch, 24. April 2002, ab 14.00 Uhr in der Hilttenburgschule

Alle Eltern, deren Kinder bis zum 30.06.96 geboren sind, erhalten eine persönliche Einladung zur Schulanmeldung.

Eltern, deren Kinder zwischen dem 01.07. und 30.09.96 geboren sind, können ihre Kinder zum neuen Schuljahr anmelden. Mit der Anmeldung werden diese Kinder schulpflichtig. Für Kinder, die nach dem 30.09.96 geboren sind, kann eine vorzeitige Einschulung beantragt werden.

Für schulpflichtige Kinder, die nach Meinung ihrer Eltern nicht schulreif sind, kann eine Zurückstellung um ein Jahr beantragt werden.

Über die Anträge auf vorzeitige Einschulung sowie auf Zurückstellung entscheidet die Schulleitung unter Heranziehung eines amtsärztlichen Gutachtens, eines Schulreifetestes und des persönlichen Eindrucks während der Kindergartenbesuche im Rahmen der Kooperation Kindergarten - Grundschule.

Kindergarten Bad Ditzenbach



Letzten Donnerstag fand im katholischen Gemeindehaus unser Spielzeug- und Kleidermarkt statt. Obwohl dieses Jahr unsere Getränke nicht mehr von der Gemeinde bezahlt wurden und leider auch die Raummiete für das Gemeindehaus gestiegen ist, konnten wir dennoch für unseren "Kindi" einen stattlichen Betrag erwirtschaften.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei all den fleißigen Kuchenbäckerinnen bedanken und bei Frau Köhler für die Bereitstellung der Tische und Bänke. Der Gesamterlös kommt wie immer dem Kindergarten zugute.

Der Elternbeirat

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 16.03., 8.00 Uhr, bis So., 17.03., 8.00 Uhr:
Dr. Winker, Deggingen, Tel. (0 73 34) 58 57

Von So., 17.03., 8.00 Uhr, bis Mo., 18.03., 8.00 Uhr:
Dr. Geis, Deggingen, Tel. (0 73 34) 43 98

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 16. bis 22.03.: Apotheke Bad Ditzenbach

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89
Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen
Pflegedienstleitung: Herr Kausch



Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

- * **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- * **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- * **Hauswirtschaftliche Versorgung:**
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- * **Essen auf Rädern:**
 - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
 - Sie haben Menüwahl
 - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
 - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu. Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

**Anerkannte Zivildienststelle
- Haben Sie Interesse?**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herr Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

**Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks
Geislingen/Steige eG**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:
(0 73 31) 2 09 - 2 50

Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 16./17.03.2002

Hubert Hieber, Hauptstraße 21/1, 73072 Donzdorf
Telefon (0 71 62) 91 20 40



Ökumene am Ort



Wir - die Frauen der Kirchengemeinden St. Laurentius, St. Magnus, Christus- und Stephanuskirche, laden aus unseren Gemeinden alle zum

6. Ökumenischen Fastenessen

am Palmsonntag, 24. März 2002, ab 11.00 Uhr ins katholische Gemeindehaus Bad Ditzenbach ein.

Wir "fasten" mit:

Gemüseintopf und Rohmudeln mit Vanillesoße

Preis pro Person: 5,- Euro

Preis für Familie mit Kindern: 12,50 Euro

Ebenso wird ein kleiner Ostermarkt mit Karten, Kerzen, Deko- und Töpferware angeboten. Der Erlös dieser Fasten-Aktion geht wieder an das AIDS-Waisenzentrum - "SIKHETHETHIM-PLIO" der Minda-Mission in Zimbabwe, Afrika.

Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. Jakob Zupařic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Bad Ditzenb.-Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52



Fünfter Fastensonntag A

17. März 2002

**Fünfter
Fastensonntag**
Lesejahr A

Evangelium: Joh 11,1-45



»Nachdem er dies gesagt hatte, rief er mit lauter Stimme: Lazarus, komm heraus! Da kam der Verstorbene heraus; seine Füße und Hände waren mit Binden umwickelt. «

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Freitag, 15. März

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet in der österlichen Bußzeit

Sonntag, 17. März - 5. Fastensonntag

10.30 Uhr Gemeinsame Bußfeier auf Ostern, anschließend Eucharistiefeier (Arme Seelen);

Kollekte: Misereor-Fastenopfer

Wir laden zu dieser Bußfeier auch besonders die Eltern, Großeltern und Taufpaten der Erstkommunionkinder herzlich ein.

Dienstag, 19. März - Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter, Hochfest

15.00 Uhr Versöhnungsgespräch der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche

15.00 Uhr Gruppe Beier/Presthofer

15.30 Uhr Gruppe Schneider

15.00 Uhr Palmbasteln im Josefsheim in Gosbach

18.00 Uhr Festtagsmesse

19.00 Uhr Mitgliederversammlung des Fördervereins "Alte Dorfkirche" im katholischen Gemeindehaus

Mittwoch, 20. März

17.30 Uhr Ministranten-Stunde im katholischen Gemeindehaus

19.30 Uhr Gemeinsame Sitzung der Kirchengemeinderäte aller drei Kirchengemeinden im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis "Freiheit - neue Sichtweisen zu diesem Thema" (Näheres bei: Pfarrer i.R. Scheufele, Bad Ditzenbach; Tel.: 07334/3579)

Donnerstag, 21. März

11.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch

Freitag, 22. März

- Keine Frühmesse -

Sonntag, 24. März - Palmsonntag

10.30 Uhr Familiengottesdienst

Treffen vor dem Pfarrhaus zur feierlichen Palmweihe mit Palmprozession, Leidensgeschichte und Eucharistiefeier

Kollekte: für das Heilige Land und den Verein vom Heiligen Land

Fastenopfer der Kinder für Misereor

Ab 11.00 Uhr Fastenessen im katholischen Gemeindehaus

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 17. März

10.30 Uhr Vanessa, Viktoria, Valentina, Jan

Spenden

Wir erhielten eine Einzelspende in Höhe von 50,- Euro zur Weiterleitung an Caritas. Dafür danken wir herzlich.

Die Kollekte vom vergangenen Sonntag erbrachte 54,55 Euro. Auch dafür herzlichen Dank!

St. Magnus - Gosbach

Freitag, 15. März

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet in der österlichen Bußzeit

Samstag, 16. März

18.00 Uhr Gemeinsame Bußfeier auf Ostern, anschließend Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

(Albert u. Berta Spohn; Clemens und Klara Schweizer; 3. Opfer Rosa Kalik; Josef Bitter, Albert u. Sofie Bitter u. Theresia Raichle)

Kollekte: Misereor-Fastenopfer

Wir laden zu dieser Bußfeier auch besonders die Eltern, Großeltern, Taufpaten der Erstkommunionkinder herzlich ein.

Dienstag, 19. März - Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter - Hochfest

9.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

15.00 Uhr Palmbasteln im Josefsheim

17.00 Uhr Festtagsmesse in der Josefskapelle

Mittwoch, 20. März

19.30 Uhr Gemeinsame Sitzung der Kirchengemeinderäte aller drei Kirchengemeinden im katholischen Gemeindehaus

Donnerstag, 21. März

15.00 Uhr Versöhnungsgespräch der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche

15.00 Uhr Gruppe Hascher-Wagner/Kächele

15.30 Uhr Gruppe Strobel/Stehle

16.00 Uhr Gruppe Göser/Bäurle

Freitag, 22. März

18.00 Uhr Kreuzweg der Gemeinde



Sonntag, 24. März - Palmsonntag

10.30 Uhr Familiengottesdienst

Treffen vor der Aussegnungshalle zur feierlichen Palmweihe mit Palmprozession, Leidensgeschichte und Eucharistiefeier

Kollekte: für das Heilige Land und den Verein vom Heiligen Land

Fastenopfer der Kinder für Misereor

Im Anschluss an den Gottesdienst verkauft die Kolpingfamilie Osterkörbchen für die ökumenische Ostereieraktion 2002

Ab 11.00 Uhr Fastenessen im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Samstag, 16. März

18.00 Uhr Sonja, Christopher, Sina, Carmen, Julian, Claudia

Caritas-Kollekte vom 3. März 2002

Die Kollekte erbrachte 102,79 Euro. 40 % davon verbleiben für Bedürftige in der Gemeinde. Dafür herzlichen Dank!

Kollekte "Silberner Sonntag"

Es gingen 256,29 Euro an Spenden für die Anschaffung des neuen Messkelches mit Hostienschale ein (+ eine Einzelspende in Höhe von 10,- Euro).

Ökumenische Ostereieraktion 2002

Die Kolpingfamilie verkauft am Palmsonntag Osterkörbchen zu Gunsten der Straßenkinder in Allen/Argentinien: Kleine Kinder, Schulkinder und Jugendliche lungern auf der Straße herum, weil Mütter bis zu 14 Stunden täglich arbeiten müssen. Sozialhilfe in Form von Lebensmitteln gibt es immer nur in Wahljahren ...

Vor zwei Jahren hat die Kirchengemeinde begonnen, Jugendliche aus der Stadt zu "sammeln". Die Kirche will diesen Straßenkindern eine Heimat werden. Über die Stadtverwaltung wurde ein leer stehendes Haus zur Verfügung gestellt, in dem sich die Jugendlichen treffen können. Genau an diesem Punkt wird nun das Geld aus der Ostereieraktion eingesetzt werden: Es fehlt an Mobiliar, Medikamenten, Nahrungsmitteln, Schulmaterialien und an Möglichkeiten, schwangere Mädchen und allein stehende junge Mütter zu beraten.

St. Michael - Drackenstein

Freitag, 15. März

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet in der österlichen Bußzeit

Sonntag, 17. März

9.00 Uhr Gemeinsame Bußfeier auf Ostern, anschließend Eucharistiefeier

Kollekte: Misereor-Fastenopfer

**Mittwoch, 20. März**

19.30 Uhr Gemeinsame Sitzung der Kirchengemeinderäte aller drei Kirchengemeinden im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzgenbach

Sonntag, 24. März

9.00 Uhr Treffen vor dem Pfarrhaus zum Familiengottesdienst mit feierlicher Palmweihe und Palmprozession, Leidensgeschichte und Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN**Sonntag, 17. März**

9.00 Uhr Kathrin, Christlan

Für alle drei Pfarreien**Fest des heiligen Josef, Bräutigam der Gottesmutter - Dienstag, 19. März**

Gott bedient sich der Menschen, wenn er in die Weltgeschichte eingreift. Leise ist er am Werk, das die Welt verändert. Aber Gott arbeitet gründlich. Das ist die Erfahrung des hl. Josef, die sein Leben regelrecht aus den Angeln hebt.

DER HEILIGE JOSEPH



Josef ist nur eine Randfigur der Heilsgeschichte, und dennoch ist er unübersehbar. Er ist einer, der einfach glaubt, auch gegen allen Augenschein, auch wenn dieser Glaube zur großen Herausforderung an sein Leben wird. Gott bedient sich der Menschen, wenn er zur Welt kommen will. Und Gott kommt immer wieder überraschend zur Welt. Er greift ganz tief ein in unsere Geschichte, um sie zur Heilsgeschichte zu verwandeln.

HAUSGEBET in der österlichen Bußzeit

Am **Freitag, 15. März 2002, um 19.30 Uhr** läuten die Kirchenglocken das Hausgebet ein.

Zeichen erinnern bei dieser Gebetszeit an die Gegenwart des Herrn: ein Kreuz sowie eine brennende Kerze auf dem Tisch. Das Hausgebet kann mit einer kurzen Zeit des Schweigens und der Besinnung begonnen werden.

Alternatives Geschenk zur Erstkommunion

Was halten Sie von der Idee, dass Väter ihrem Erstkommunikantkind einen ganzen Tag Zeit schenken? Das katholische Bildungswerk bietet im September einen Vater-Kind-Wald-Erlebnistag an. Diese Idee ist eine echte Alternative bzw. Ergänzung zu sonstigen materiellen Geschenken. Prospekte können Sie anfordern unter: (07161) 96336-20.

MISEREOR-Fastenaktion in unserer Gemeinde

am **16./17. März 2002**

Die MISEREOR-Aktion steht unter dem Leitwort "Frieden ist Tatsache - Mut zur Versöhnung". Mit diesem Leitwort ist eine der dringendsten Herausforderungen unserer Zeit aufgegriffen. Das Aktionsplakat zeigt eine Familie in Uganda. Sie braucht nach zutiefst erschütternden Erfahrungen des Bürgerkrieges Menschen, die ihnen Mut machen, wieder nach vorne zu blicken. Ähnliche Situationen gibt es in vielen Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Alle diese Menschen sind auf Hilfe angewiesen und wenden sich über ihre Bischöfe, Priester und Entwicklungshelfer mit dringenden Hilfebitten an MISEREOR. Wir bitten Sie daher, am MISEREOR-Sonntag wieder um eine gute Gabe. Auf Wunsch werden Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf**Wochenspruch zum Sonntag Judika, 17. März**

(5. Sonntag der Passionszeit):

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.

(Mt. 20,28)

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum**Freitag, 15. März**

14.00 Uhr Seniorentreff im Gemeindezentrum
Herr Schnabel berichtet über eine Reise nach Neuseeland.

Sonntag, 17. März

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche
(Pfarrerin J. Raumer)

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

Montag, 18. März

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 19. März

15.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe "Wir basteln"

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 21. März

18.00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung (Ostermestle)

20.00 Uhr Basteltreff der Frauen

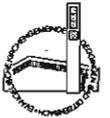
Programm: Servietten-Technik, bitte Servietten mitbringen

Aus dem Kirchengemeinderat

Bei den Kirchenwahlen im November 2001 wurde der Kirchengemeinderat für 6 Jahre gewählt.

Aus seiner Mitte hat nun das Gremium **Herr Bernd Bühler** zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Herr Klaus Hofelich und **Frau Marianne Straub** als seine Stellvertreterin sind die Auendorfer Mitglieder in der Bezirkssynode. - Wir danken allen Dreien für ihre Bereitschaft!

**Evangelische Kirchengemeinde
Deggingen - Bad Ditzgenbach****Wochenspruch:**

"Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele."

Matthäus 20,28

Samstag, 16. März

10.00 - 17.00 Uhr **Bibliodrama-Seminar zu Kain und Abel: "Wo ist dein Bruder?"** mit Pädagogin Ulla Jackowski im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach

**Sonntag, 17. März - Judika -**

10.00 Uhr **"Menschen kreuzen den Kreuzweg Jesu"**

Gottesdienstreihe in der Passionszeit für Erwachsene und Kinder mit Pfarrerin Rupp und dem Kinderkirchteam.

"Die Soldaten, die Jesus verhören"

14.30 Uhr Bezirksfrauentag unter dem Thema: "Wenn die Seele sinkt..." in der Mehrzweckhalle Reichenbach/Täle

Montag, 18. März

9.00 - 11.00 Uhr **"Teddybären-Treffen"** im evangelischen Gemeindehaus; wir sammeln: gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Brillen, Fahrräder ...

Dienstag, 19. März

17.30 Uhr Jungschar im evangelischen Gemeindehaus:

"Dorfspiel"

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im evangelischen Gemeindehaus:

TOP:

1. Andacht; 2. Thema: Erwachsenenbildung; 3. Kirchenjubiläum; 4. Planung KGR-Tag; 5. Termine und Veranstaltungen; 6. Sonstiges

Die Sitzungen des Kirchengemeinderates sind öffentlich und Zuhörer herzlich willkommen.

Mittwoch, 20. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis zum Thema: "Freiheit - neue Sichtweisen der Erziehung zu diesem Thema" bei Familie Maier in Auendorf (Adresse ist über das Pfarramt zu erfragen.)

20.00 Uhr Vorbereitung der Ostermorgenfeier



Donnerstag, 21. März

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Pfarrerin Rupp)

11.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Maisch (Pfarrerin Rupp)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

Samstag, 23. März

10.00 - 16.00 Uhr "Teddybären-Kinderflohmarkt" im evangelischen Gemeindehaus

Ab 14.00 Uhr Dia-Show mit Drago Simeunovic zur Weihnachtsaktion für Bosnien, außerdem Kaffee und Kuchen, Saitenwürstchen und Getränke



Sonntag, 24. März - Palmsonntag

10.00 Uhr "Menschen kreuzen den Kreuzweg Jesu"

Gottesdienstreihe in der Passionszeit für Erwachsene und Kinder mit Pfarrerin Rupp und dem Kinderkirchteam.

"Simon von Kyrene, der für Jesus das Kreuz trägt."

Im Anschluss an den Gottesdienst findet im **katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach** wieder ein **Fastenessen** statt. Der Erlös ist für das Aidswaisenprojekt in Simbabwe bestimmt. Dazu wird herzlich eingeladen!

Hinweise:

Bezirksfrauentag

Ganz herzlich eingeladen wird zum **diesjährigen Bezirksfrauentag am Sonntag, 17. März, um 14.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle in Reichenbach/Täle.**

Der Bezirksfrauentag steht unter dem Thema: "Wenn die Seele sink(G)t ..." mit Pfarrer und Psychologe Roland Kachler. Musikalisch wird diese Veranstaltung von der Gitarrengruppe aus Gosbach umrahmt. Auch eine Kinderbetreuung wird angeboten.

Voraussichtliches Ende gegen 17.00 Uhr.

Versuchen Sie bitte, vor Ort Fahrgemeinschaften zu bilden oder benutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel.

Bitte bringen Sie für die Pause ein komplettes Kaffeegedeck mit.

Für den Bezirksfrauentag brauchen wir noch Kuchen Spenden.

Wenn Sie einen Kuchen backen, geben Sie bitte bis Freitag, dem 15. März, bei Gudrun Lamparter (Tel. 07334/8370) Bescheid. Danke!!!

Wer eine **Mitfahrgelegenheit zum Bezirksfrauentag** sucht oder anbieten kann, der melde sich bitte ebenfalls **bis Freitag, 15. März, bei Frau Lamparter, Tel.: (07334) 8370.**

Kleidersammlung für Bethel:

Vom **14. bis 20. März** findet unsere diesjährige **Atkleidersammlung zugunsten der diakonischen Einrichtungen von Bethel** statt. Handzettel und Kleidersäcke zur Sammlung können in der Kirche bzw. im Gemeindehaus mitgenommen werden. Wir bitten, die Kleidersäcke nur in dem genannten Zeitraum im Gemeindehaus abzugeben.

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 17. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Stammapostel Richard Fehr in Fellbach. Ton- und Bildübertragung in unsere Kirche Geislingen, Hölderlinstr. 58

Mittwoch, 20. März

20.00 Uhr Gottesdienst mit BÄ Hermann Junginger in Bad Überkingen

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Samstag, 16. März

17.00 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Alban

Montag, 18. März

15.00 Uhr Gedächtnistraining im Speisesaal

18.30 Uhr Nachtcafé

Dienstag, 19. März

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Alban auf den Wohngruppen

18.15 Uhr Hospizkurstreffen

Mittwoch, 20. März

14.00 Uhr Teilnahme am Osternachmittag im Seniorentreff

15.30 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Georg

Donnerstag, 21. März

10.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst mit Pfarrerin Rupp

15.15 Uhr Singkreis

Freitag, 22. März

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 23. März

17.00 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Benedikt

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11**

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 19. März 2002, 14.30 - 16.30 Uhr

"Sie wünschen, wir basteln mit Ihnen Dekorationen für Ostern"

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

Mittwoch, 20. März 2002, 19.00 Uhr

"Kegeln in froher Runde"

Schwester Fidelis Lanzenberger

Ort: Vinzenz Klinik, Kegelbahn "Haus Maria"

**Donnerstag, 28. März 2002, 13.30 Uhr
Besichtigungsfahrt "WMF Geislingen"**

Wollten Sie nicht schon immer mal einen Blick in die Fertigung der WMF werfen? Ein Werkführer geht mit Ihnen durch die Werkstätten, erklärt Maschinen und Arbeitsabläufe und beantwortet Fragen. Im Rahmen der Besichtigung sehen Sie die Besteckpresserei, die Besteckschleiferei, die Tafelmesser- sowie die Kochgeschirrfertigung. Selbstverständlich besteht Gelegenheit, in der "Fischhalle" WMF-Waren in 2-A-Qualität zu kaufen. Der Einkauf ist unabhängig von der Werksbesichtigung. Im "WMF-Bistro" bietet sich Gelegenheit, eine Kleinigkeit einzunehmen.

Im Anschluss besteht die Gelegenheit, im benachbarten Heimatmuseum das über 28 m lange Modell der Geislinger Steige zu sehen. Das Modell, im Maßstab 1:250 (Baugröße Z) zeigt Stadt und Landschaft um die berühmte Bahnstrecke im Zustand von 1925.

Teilnehmerzahl begrenzt.

Dauer: ca 1,5 bis 2 Stunden; Fotografieren ist nicht erlaubt.

Anmeldung im Tourismusbüro bis Mittwoch 12.00 Uhr.



VHS Oberes Filstal

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an! Für Kurse in

Deggingen	07334 / 78- 200
Gruibingen	07335 / 96 00 11
Bad Ditzgenbach	07334 / 69 11
Wiesensteig	07335 / 96 20 11
Bad Überkingen	07331 / 96 19 19

Vortrag

Implantologie in der zahnärztlichen Praxis - Vortrag und Ausstellung

Die Implantologie ist ein noch junger Zweig der zahnärztlichen Therapie. Sie ist eine neue tragende Säule der restaurativen Zahnheilkunde mit vorhersehbaren guten Erfolgen, die in der Funktion und ihrer Ästhetik voll befriedigen.

Der Referent möchte den interessierten Laien die Möglichkeit, aber auch die Grenzen der implantologischen Therapie aufzeigen und vermittelt ein Basiswissen zum Verständnis der Anwendungen und Abläufe einer implantologischen Versorgung.

Mit Power Point Präsentation und Dia-Vortrag.

Zum Vortrag gibt es eine kleine Ausstellung zur Prothetik mit praktischem Anschauungsmaterial

Dr. Christoph Eißner, Göppingen

Dienstag, 9. April 2002, 19.30 Uhr

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum, Kosten: 5 Euro

Vortrag - Kurs

Was man aus Pflanzen alles machen kann

Pflanzen sind nicht nur dekorativ, man kann auch die verschiedensten Dinge aus ihnen herstellen und sie zu vielem verwenden.

Kräutergesichtsmasken, Salbe aus Ringelblumen, Kräuter gegen Moten, Tinkturen z.B. gegen Rheuma, Entspannungs- und Erkältungsbäder, Öle wie Lavendelöle – oder ihr Einsatz in der Küche: Tees, Kräuteresig/-öl, Zitronenmelissenlikör, Holunderblütensekt

Neben einer Vielzahl von Rezepten, Ideen, Tipps für selbstgemachte Salben, Bäder und Tinkturen bringt die Dozentin noch eine Menge Kostproben zum Riechen, Fühlen und Ausprobieren mit.

Renate Dittus-Bär, Gartenbautechnikerin

Dienstag, 30.04.2002, 19.30 – 21 Uhr

1 Abend: 5 Euro

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Friess-Zimmer

Anmeldung erforderlich !

Ausflug

Geheimnisvolles Universum - Besuch der Sternwarte Donzdorf

(für Kinder ab 10 Jahre und für Erwachsene)

Dienstag, 16.4.2002, 20.30 Uhr

Treffpunkt: Sternwarte Donzdorf, Richtung Messelberg

Kosten: Kinder 1,5 €, Erwachsene 2,5 €

Anmeldung erforderlich bis spätestens 11.4.2002 unter 07334 / 78-200 !!

Sport

Segelflug in Theorie und Praxis

Veranstalter: AeroClub Göppingen – Salach

Veranstaltungsleiter: Günther Stübler, Fluglehrer

Samstag, 18.05.2002 (Ersatztermin 25.5.2002)

9.30 Uhr – Fliegerheim Salach, Karlstr. 25

Kosten: 5 €

Fluggebühren: 45 € (zahlbar vor Ort)

Salach, Vereinsheim der Fliegergruppe

Anmeldung erforderlich !! Telefon 07334 / 78200

Gesundheit

Kurs Nr. 3.2.4

Wirbelsäulengymnastik

Montags, 9.15 – 10.15 Uhr, ab 29.04.2002

8 Vormittage: 20 €

Wiesensteig, Alte Turnhalle

Gestalten

Kurs Nr. 2.12.1

Frühlingsbasteln

Floristische Ideen für Geschenke und sonstige dekorative Verpackungen. Bücher, Flaschen usw. können mitgebracht werden.

Mittwoch, 3.04.2002, 19.30 – 22.30 Uhr

Gebühr: 7,15 € + Materialkosten

Geislingen, Blumenhaus Vogt, Frau Vogt

Anmeldung Kurverwaltung 07331 / 96 19 19

Computer

Kurs Nr. 5.0.4

Einführung

WinWord 2000

Dienstag, 19 – 21.15 Uhr, ab 16.04.2002

10 Abende: 100 € / 30 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum



Kurs Nr. 5.0.5

Access Grundlagen

Samstags, 8.30 – 12 Uhr und 13 – 15.30 Uhr, ab 13.04.2002

3 Samstage: 120 € (bei 10 TN) / 24 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

Kurs Nr. 5.0.6

Internet für Einsteiger

Mittwoch, 19 – 21.15 Uhr, ab 17.04.2002

3 Abende: 45 € / 9 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum



Musik - Gitarre

Kurs Nr. 2.7.1

Gitarrenkurs XX – Fortgeschrittene

Christine Pfeffer

Montags, 20 – 21.30 Uhr, ab 08.04.2002

10 Abende: 43,50 €

Bad Ditzenbach, Haus des Gastes

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Telefon: (0 73 31) 6 91 97

Dienstag, 19. März 2002, 9.00 und 14.00 Uhr

"Österliches Sticken"

5 Termine / Frau Elisabeth Scheufele

Für alle, die Spaß entdecken an Handarbeiten - Sticktechniken aus alter Volkskunst.

Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Kursgebühr: 26,00 € plus Materialkosten

Ort: Bastelraum "Haus des Gastes"

60500 -Kinesiologie - nicht nur ein Weg Schmerzen zu lindern -

Elisabeth Burkhardt-Bitter

1 Abend

Schmerzen sind oft auf einen blockierten Energiefluß in Körper zurückzuführen. Wie man diese Energieblockaden feststellt und mit Hilfe der Kinesiologie einen Muskeltest macht, erfahren Sie an diesem Abend.

Dienstag, 16. April 2002, 19.30 Uhr

Kursgebühr: 6,- €

Haus des Gastes, Bastelraum

30151 - Säuglingspflegekurs - Wochenende - Karin Storr

ab Freitag, 22. März 2002, 18.45 Uhr und

Samstag, 23. März 2002, 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Kursgebühr: 61,- € für Paare, 36,- € für Einzelpersonen

Ort: Haus des Gastes, Bastelraum

20172 - Spielerische Rhythmik für Kinder von 1 1/2 bis 2

1/2 Jahre- Bettina Beckert

10 Vormittage, ab Montag 15. April 2002, 9.30 Uhr

Kursgebühr: 40,- €

Ort: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

60303 - Walking - Helga Kistenfeger

Wollen sie auf sanfte Art fit werden? Dann kommen sie zu unserem Lauftreff. Mit Atemgymnastik und leichten Gymnastikübungen und anschließendem Besuch des Kneippbeckens.

ab Montag, 8. April 2002, 16.30 Uhr, 10 Termine

Kursgebühr: 26,- €

Treffpunkt: Haus des Gastes

70154 - Geburtsvorbereitung - Christina Hönes-Cäsar

ab Donnerstag, 11. April 2002, 18.30 Uhr, 7 Abende á 2 Std.

Kursgebühr: 62,- €

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Mit seiner markanten Stimme war er 46 Jahre ein guter und zuverlässiger Sänger im Bass, uns Sänger und Sängerinnen ein guter Freund.

Er hinterlässt bei uns allen eine große Lücke.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren, in Trauer aber auch in Dankbarkeit.

Der Gemischte Chor, Auendorf

Schützengesellschaft e.V.

Auendorf



Arbeitsdienst am 16.03.2002

Am kommenden Samstag wollen wir bei gutem Wetter noch die Böschung um das Schützenhaus durchforsten.

Beginn: 9.00 Uhr.

Bezirksschützentag in Wißgoldingen am 17.03.2002

Der Schützenbezirk Mittelschwaben feiert am Sonntag, 17.03.2002 sein 50-jähriges Jubiläum. Wir nehmen daran mit Fahne und Uniform teil. Die Veranstalter weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch die Ehepartner und Kinder willkommen sind.

Treffpunkt: 9.30 Uhr am "Röble". Wir werden nach dem offiziellen Festakt zurückfahren (ca. 13.00 Uhr).

Einladung zum Königschießen am 24.03.2002

Zu unserem diesjährigen Königschießen am 24.03.2002 sind alle Mitglieder und Gönner sehr herzlich eingeladen. Denn an diesem Tag wird nicht nur der Schützenkönig ermittelt. Jedermann hat die Möglichkeit am Preisschießen teilzunehmen. Ebenso wird wieder eine Ehrenscheibe ausgeschossen.

Das Schießen beginnt wiederum um 9.30 Uhr. Der Nachkauf ist bis 16.30 Uhr möglich. Die Siegerehrung findet um 19.00 Uhr statt.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Somit steht Ihnen für einen angenehmen Aufenthalt im Schützenhaus nichts im Wege. Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Schießleitung/Standaufsicht:

Andreas Späth, Michael Fuchs, Karl-Ulrich Straub, Ulrich Rösch, Martin Kauber, Christian Wittlinger, Karl-Heinz Frey, Eugen Doll, Horst Kugler, Oliver Scheiber, Timo Kraus, Willy Rösch, Georg Rösch, Gerd Allmendinger.

Weiterer Hinweis:

Am 29. März findet wiederum unser traditioneller Treff im Schützenhaus statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Gansloser

Hommelhenker e.V.



Altpapiersammlung

Unsere nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, dem 16.03.2002, ab 9.00 Uhr** statt.

Treffpunkt: 8.45 Uhr am Kindergarten in Auendorf.

Wir bitten die Bürger von Auendorf ihr gut gebündeltes Altpapier bis spätestens 9.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand zu legen.

Volleyballturnier

Wie auch im letzten Jahr nehmen wir wieder am Volleyballturnier des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach teil.

Dazu treffen wir uns am **Sonntag, dem 17.03.2002, um 8.15 Uhr** an der Turnhalle in Gosbach.

Wir werden im Hommelhenker T-Shirt spielen und vergesst eure Turnschuhe nicht.

Rainer Straub

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor

Auendorf

NACHRUF

Mit tiefer Bestürzung erreichte uns die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres Sängerkameraden

Georg Frey.



FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TSV Obere Fils 2:0
(Spiel vom 10. März) Beide Mannschaften taten sich über die gesamte Spielzeit schwer, das Tor des Gegners in Gefahr zu bringen. Überwiegend spielte sich die Partie im Mittelfeld ab. Nach einer halben Stunde strich ein Kopfball von Spielertrainer Arnot Pendelin nur knapp am Gästetor vorbei. Sehenswert war die FTSV-Führung in der 41. Minute. Nach Zuspiel von Pendelin schlenzte Chris Schleppe das Leder aus 15 Metern hoch ins lange Eck. Kurz zuvor hatten jedoch die Gäste mit einem Latentreffer die Führung nur knapp verpasst. Kurz danach hätte Martin Boser erhöhen können. Als sich nach der Pause nicht mehr viel tat und fast niemand mehr mit einem weiteren Tor rechnete, konnte Peter Napholz (75. Minute) eine Schwäche der Gästeabwehr ausnutzen und aus dem Gewühl heraus für die Entscheidung sorgen. Obere Fils verlor danach die Nerven und dezimierte sich selbst. Zuerst flog Bektas, der erst vor der Winterpause vom FTSV nach Wiesensteig gewechselt war, wegen Meckems mit Gelb-Rot vom Platz. Ihm folgte wenig später Alpay mit Rot wegen Schiedsrichterbeleidigung. Mit dem verdienten Sieg, der vor allem ein Verdienst der sicheren Abwehr war, darf der FTSV den Blick jetzt wieder auf die vorderen Tabellenplätze richten.

Der FTSV spielte mit: Andreas Ruf, Matthias Rießler, Mentor Osmanay, André Jandl, Christian Schleppe, Martin Boser, Fabio Melgiovanni (Torsten Lemcke, 80. Minute), Ricardo Rapisarda, Arnot Pendelin, Peter Napholz, Murat Erzurum (Michael Rießler, 80. Minute).

Reserven:

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TSV Oberes Fils 0:0
(Spiel vom 10. März) Die Null stand - leider auch im Angriff. Und dies zum ersten Mal in dieser Saison. Das Fehlen des etatmäßigen Sturms machte sich deutlich bemerkbar. Zwar beherrschte die FTSV-Reserve die Partie über die gesamten 90 Minuten. Jedoch konnte das Gästetor nur selten in Gefahr gebracht werden. Die beste Einschussmöglichkeit hatte Simon Köhler kurz nach dem Wechsel auf dem Fuß. Doch er verzog. Auf der anderen Seite hatte die FTSV-Abwehr mit den stumpfen Spitzen der Gegner nie wirklich Mühe.

Der FTSV spielte mit: Andreas Gabriel, Christian Jachmann, Martin Nagel, Daniel Petkoski (Konrad Kitsch, 87. Minute) Alexander Köhler, Gerd Faber, Giovanni Patera, Michael Buck, Manuel Stehle, Thomas Weber (Armin Troszt, 45. Minute), Simon Köhler.

Auswärtsspiel in Gingen

Am kommenden Sonntag (17. März) tritt der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach zum Spitzenspiel beim TB Gingen an. Anstoss ist um 15.00 Uhr. Das Spiel der Reserven beginnt um 13.15 Uhr.

as

JUGEND**Jugendspiele:**

Am kommenden Wochenende kommt es zu einer ganz besonderen Situation. Innerhalb von 2 Stunden können alle 3 E-Jugend-Mannschaften beobachtet werden, da sie allesamt ihr Heimspiel austragen. E2 und E3 sogar im direktem Duell. Nutzen sie die Chance und besuchen Sie unsere Jugendspiele.

Sa., 16.03., 11.00 Uhr

E1: FTSV 1 - TV Jöbenhausen 1

Sa., 16.03., 12.00 Uhr

E2/E3: FTSV 2 - FTSV 3

Sa., 16.03., 13.00 Uhr

D: TB Gingen - FTSV

Sa., 16.03., 14.15 Uhr

C: ASV Eisligen 2 - FTSV

Mi., 20.03., 18.30 Uhr

D: TSGV Albershausen - FTSV

D-Jugend

09.03.2002 und bei unserer D-Jugend beginnt wieder der samstägliche Spielrunden-Alltag. Wie es dann gerne zu Beginn einer Runde geschieht, ging im ersten Spiel so ziemlich alles an uns vorbei was nur vorbei gehen kann. Spieleifer, Laufbereitschaft und der unbändige Wille den Gegner zu bezwingen, das ließen wir noch gehörig vermissen. Da kann man nur von Glück reden, dass der Gegner auch nicht unbedingt mit der Entschlossenheit zu Werke ging, wie er es in der Qualifikationsrunde vergangenen Herbst getan hat. 0:2 zur Halbzeit und 1:3 zum Schlusspfiff sprechen für sich. Da gibt es noch gehörig Arbeit an der Einstellung, wie auch an der Entschlossenheit zu leisten.

Kurzum, neues Spiel, neues Glück: am kommenden Samstag geht es nach Gingen, freuen wir uns drauf.

Es spielte: Die D-Jugend.

F. Tiemann

E2-Jugend**SV Aufhausen - FTSV****1:3**

Im ersten Punktspiel der Saison siegte unsere E2-Jugend mit 3:1 in Aufhausen.

Die Mannschaft startete mit einem großem Willen ins Spiel und ging schon nach wenigen Minuten mit 0:1 in Führung durch Dominik F. Kurz darauf erhöhte der FTSV durch Julian B. verdient auf 0:2. Danach flachte die Partie etwas ab und Aufhausen erkämpfte sich den 1:2-Anschlusstreffer. Die Aufhausener Jungs machten einen enormen Druck, dem wir dank unserem Torwart Alex M. Stand hielten. Dominik F. sorgte dann durch einen Konter für den 1:3-Endstand.

Es spielten: Alex M., Marc R., Michael D., Thomas W., Patrick D., Dominik F., Julian B., Jaschar O., Carsten S.

Die Trainer A./G.



Die Vorplanungen auf die neue Saison laufen auf Hochtouren. Hier die wichtigsten Entscheidungen der letzten Sitzung des Ausschusses.

Termine:

28.04.2002

Platzeröffnung

09.05.-12.05.

Verbandsmeisterschaft Einzel

13.05.-17.05.

Verbandsmeisterschaft Jugend

Juni/Juli

Punktspiele

19.07.-27.07.

Verbandsmeisterschaften Doppel

27.07.

Grillfest (erstmalig am ersten Samstag in den Ferien!)

02.09.-08.09.

Offenes Täles-Mixed-Turnier

Plätze richten:

Es wird begonnen am 30.03. Die Plätze werden von den Mannschaften gerichtet.

Platz 1: Herren 50/2; Platz 2: Herren 1 und 2; Platz 3: Herren 30; Platz 4: Herren 50/1 und Platz 5: Hobbygruppe.

Freitags wird ein Platz für Einsteiger reserviert.

Ansonsten warten alle gespannt auf die neue Saison. Man darf vor allem gespannt sein, wie sich die Herren in der Verbandsklasse schlagen werden. Mehr bald an dieser Stelle und in der Tageszeitung.



Auch an diesem Wochenende reichte es wieder nur zu einem Sieg für FTSV-Mannschaften, diesmal waren die Damen erfolgreich.



1. Damen verlassen Abstiegsplatz

FTSV Damen - TTC Ketsch 8:3
Gegen den Tabellenletzten, der stark ersatzgeschwächt angetreten war, gelang der erhoffte klare Sieg. Umso erfreulicher, als auch der FTSV mit T. Teufert auf eine Ersatzspielerin zurückgreifen musste.

2. Gegen den Meister ohne Chance

FTSV Mixed-Team - TSG Eisingen III 2:9
Gegen den Tabellenführer und schon sicheren Meister in der Kreisliga hatte der FTSV keine Chance. Kein Spieler erreichte die Normalform und so geht das Ergebnis auch in dieser Höhe voll in Ordnung. Da ist es auch keine Entschuldigung, dass T. Bohrer (1) ersetzt werden musste, zumal N. Necker ein Einzel gewinnen konnte, das aber nicht mehr gewertet wurde.

Es spielten: T. Bohrer (1), G. Burkhardt, H. Presthofer, E. Bitter-Burkhardt, M. Rother und N. Necker sowie die Doppel Burkhardt/Bohrer (1), Presthofer/Rother und Necker/Bitter-Burkhardt.

3. Und wieder hat es nicht gereicht

TV Deggingen II - FTSV Herren III 9:5
Es liegt in der Luft: der erste Sieg unserer dritten Mannschaft. Die Niederlagen werden immer knapper, auch im Lokalderbey in Deggingen lagen sie schon 3:1 in Führung und hielten bis zum 5:5 prächtig mit. Doch dann war wieder der Wurm drin und in den vier restlichen Spielen gelang nur noch ein Satzgewinn. Erwähnenswert ist übrigens das Spiel von Mario Brachmann, der schon mit 2:1-Sätzen führte, dann nach 5 Sätzen denkbar knapp unterlag, davon im 4. Satz mit 16:18!

Aufstellung: Basien (1), Peizl (1), Brachmann, Buck, Hofer (1), Pohl und die Doppel Basien/Brachmann (1), Peizl/Buck und Hofer/Pohl (1).

4. Tischtennis als Titelverteidiger

Beim Vereinsvolleyball-Turnier des FTSV am Sonntag geht die Mannschaft der Tischtennis-Abteilung als Titelverteidiger an den Start, auch diesmal wird wieder ein zweites Team mit dabei sein.

Team I beginnt um 8.00 Uhr, Team II um 9.00 Uhr.

5. Übrigens

Es wird ja auch in Australien Tischtennis gespielt. Aber wir haben keine Kängurus mit Schläger gesehen, die boxen ja bekanntlich nur...

Volleyball

Diese Woche Freitag findet **kein** Training statt.

Vereins-Volleyballturnier

Wie bereits gemeldet, findet am **Sonntag, 17. März 2002**, unser diesjähriges Vereins-Volleyballturnier statt.

Das Interesse an diesem Turnier ist wieder gewaltig. Es haben sich erfreulicherweise insgesamt 16 Mannschaften aus allen drei Ortsteilen unserer Gemeinde angemeldet.

Wir haben alle Mannschaften berücksichtigt und diese im Losverfahren in vier Gruppen eingeteilt.

Gruppe A, Beginn 8.00 Uhr:

Tischtennis 1, Malteser, Breithutgilde, Volleyball Damen

Gruppe B, Beginn 9.00 Uhr:

Volleyball Herren, Hommelhenker, Musikkapelle BDi, Tischtennis 2

Gruppe C, Beginn 10.00 Uhr:

Turner, Schwarzwurst, Volleyball Jugend, Ball-Lupfer

Gruppe D, Beginn 11.00 Uhr:

Familie Schweizer, Leimbergweibla, Schützen, Jugendtrainer Fußball

Nach Abschluss der Gruppenspiele beginnen gegen 12.15 Uhr für die Gruppenersten und Gruppenzweiten die Spiele um die Plätze 1 bis 8 und für die Dritt- und Viertplatzierten der Gruppen

die Spiele um die Plätze 9 bis 16. Das heißt, dass jede Mannschaft mindestens 7 Spiele bestreiten darf.

Nach dem Finale (Beginn ca. 17.00 Uhr) erfolgt die Siegerehrung mit allen teilnehmenden Mannschaften.

Fürs leibliche Wohl ist natürlich wieder gesorgt, sowohl während des Turniers als auch beim gemütlichen Zusammensein nach der Siegerehrung.

Zuschauer und Fans sind natürlich herzlich willkommen, um ihre "Stars" lautstark zu unterstützen.

Noch ein kleiner Hinweis: Damit der enge Spielplan eingehalten werden kann, bitten wir **die Spieler, pünktlich zu erscheinen**. Danke.

Wir freuen uns auf interessante und faire Spiele und hoffen, dass alle teilnehmenden Mannschaften, ob Fortgeschrittene oder Anfänger, viel Spaß beim Turnier haben werden.

Die Turnierleitung

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Montag, 18. März, um 19.00 Uhr, im HdG.

Thema: Sportverletzungen

Der Zugführer

Malteser Jugend

JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH

Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 15. März.

Treffpunkt: um 15.10 Uhr am HdG

Thema: Training für das Fußballturnier, bitte Sportsachen nicht vergessen!

Die Gruppenleiter

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 15. März 2002, findet im Nebenzimmer des "Café Köhler" in Bad Ditzenbach unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht über das vergangene Jahr 2001
3. Kassenbericht des Kassiers
4. Protokollbericht des Schriftführers
5. Kassenprüfung und Entlastungen
6. Neuwahlen des gesamten Vorstandes
7. Verschiedenes mit Vorschau auf das neue Gartenjahr 2002
8. Dias über Farbeindrücke von der Fjord-Landschaft Norwegens vom September 2001 von unserem Vereinsmitglied Helga Leopold.

Hiermit ergeht freundliche Einladung an alle Vereinsmitglieder und ihre Ehefrauen zur Teilnahme an unserer Mitgliederversammlung.

Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Gauversammlung

Am kommenden Freitag, 15. März, findet um 19.30 Uhr im Gasthof "Hirsch" in Süßen die diesjährige Gauversammlung



des Filsgaues statt. Dazu sind alle Albvereinsmitglieder recht herzlich eingeladen.

Albvereins senioren

Die Albvereins senioren treffen sich am Donnerstag, 21. März, um 14.00 Uhr im AV-Heim zum gemütlichen Beisammensein. Wanderfreund Georg Wiedmann zeigt Farbdias.

Helfereinteilung

Alle, die gerne auf unserer Hiltenburghütte Gäste aus nah und fern bewirten möchten, sowie beim Vatertagshock und beim Dorffest mithelfen wollen, sind dazu recht herzlich willkommen.

Wir treffen uns am Freitag, 22. März 2002, um 19.00 Uhr im AV-Heim in Bad Ditzenbach (ehem. Sportplatz).

Zum Dienst auf der Hiltenburghütte wäre noch anzumerken:

Wer sich nicht alleine traut, auf der Hiltenburghütte Dienst zu tun, kann sich einfach einer erfahrenen Gruppe anschließen und ist somit nicht alleine. Sie werden dann gleich feststellen, dass es so richtig Spaß machen kann, in einer so tollen Gruppe mit-zuhelfen, unsere Gäste zu bewirten. Scheuen Sie sich nicht und kommen Sie einfach am Freitag, 22. März, vorbei. - Nach dem Motto: "Ich helfe meinem Verein!"

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 24. März 2002.

Wanderstrecke: von Gerstetten aus zum "Brezgenmarkt" ins Hungerbrunnental (Heldenfingen)

Wanderzeit: ca. 4 Stunden

Abfahrt: ist um 10.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad

Führung: Matthias Obermeier

Gäste sind herzlich willkommen.

Gausonderzug

Anmeldung zum Gausonderzug am Sonntag, 5. Mai, in den Hegau und an den Bodensee. Der Zug fährt bis nach Konstanz. Die Ortsgruppe fährt bis nach Reichenau. Von dort wandern wir auf dem Dammweg zur Insel Reichenau und hinauf zum Aussichtspunkt "Hochwart" (439 m). Die Insel Reichenau liegt auf 401 m.

Ab hier wandern wir dann zur Schiffsanlegestelle Reichenau und fahren mit dem Schiff auf dem Untersee und Zeller See nach Itznang und Radolfzell, hier endet dann offiziell unsere Wanderung. Die restliche Zeit bis zur Heimfahrt steht jedermann zur freien Verfügung.

Die Wanderzeit beträgt ca. 3 Stunden.

Die gesamte Wegstrecke ist eben und größtenteils asphaltiert und mit guten Halb- und Wanderschuhen zu bewältigen und somit auch für Familien mit Kindern bestens geeignet.

Rucksackvesper mitnehmen!

Der Fahrpreis für den Zug beträgt für Erwachsene 20,- € und für Jugendliche bis 15 Jahren 8,- €. Der Preis für die Schifffahrt beträgt 3,- €.

Der Sonderzug fährt in Geislingen/Steige ab um 6.36 Uhr, die Rückfahrt ab Bahnhof Radolfzell ist um 17.35 Uhr.

Anmeldeschluss ist der 2. April 2002.

Anmeldungen nimmt entgegen: Karl Fuchs, Gosbach, Telefon: (0 73 35) 62 43.

Führung: Gerhard Kastl und Karl Fuchs

Sollten sich entsprechend viele an der Ausfahrt beteiligen, so werden wir einen Bustransfer nach Geislingen und zurück einrichten.

Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V.

Die nächste **Ausschuss-Sitzung** der Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V. findet statt am Montag, dem 18.03.2002, um 20.30 Uhr im Clubhaus in Gosbach.

Dazu ergeht herzliche Einladung.

Gesamtvereine Gosbach

Wir treffen uns zur nächsten Sitzung am Montag, dem 08.04.2002, um 20.00 Uhr im "Lamm".

Themen: Kandeltritt 2002 und Renovierung der Ortseingangsschilder in Gosbach

M. Stehle

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Vorankündigung!

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am Freitag, dem 12.04., um 19.30 Uhr im Vereinsheim statt. Bitte haltet euch diesen Termin frei.

Schriftliche Anträge sind bis zum 05.04. an Bernd Schweizer zu richten.

Wichtig!

Zum Arbeitsdienst am Schafhaus am Samstag, dem 16.03., ab 9.00 Uhr, wird um zahlreiches Erscheinen und fleißiges Mitwirken gebeten!

Leimbergweibla GOSBACH

Leimbergweibla Gosbach

Am Freitag, dem 05.04., findet im Vereinsheim eine Mitgliederversammlung statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Schriftliche Anträge dazu bis zum 02.04. an Markus Reichert.

Breithutgilde Gosbach e.V.

Samstag, 16.03.2002

Informationsnachmittag für eventuelle Neumitglieder im Kolpingsraum in Gosbach

Für diesen Nachmittag laden wir alle ein, die eventuell gerne Mitglied in der Breithutgilde werden möchten.

Ab 18.00 Uhr informieren Mitglieder des Gilderats über den Verein und seine Aktivitäten und stehen für alle offenen Fragen zur Verfügung.

Sonntag, 17.03.2002

Für diesen Sonntag haben wir wieder eine Einladung zum Volleyballturnier des Sportvereins in der Turnhalle. Wer Lust hat mitzuspielen, sollte sich mit Martin Nagel, Tel. 923817, in Verbindung setzen.

Freitag, 22.03.2002

Am 22.03.2002 findet unsere alljährliche Hauptversammlung um 20.00 Uhr im Clubhaus des FTSV in Gosbach statt.

Eventuelle Anträge sind bis spätestens 19.03.2002 bei Birgit Mayer abzugeben.

Samstag, 23.03.2002

Alle Jugendlichen der Breithutgilde sind ab 18.00 Uhr zu einem Filmabend im Schützenhaus eingeladen.

Es werden zwei Filme auf einer Großbildleinwand gezeigt. Unter folgenden Filmen können zwei ausgewählt werden:

"Der Schuh des Manitou", "60 Sekunden", "American Pie"

Unkostenbeitrag pro Person: 0,50 €

(Ende gegen 22.00 Uhr)

Wer Interesse hat, sollte sich bis spätestens 16.03.2002 bei Birgit Mayer melden.

B. Mayer

Kleintierzuchtverein Z 269 Gosbach e.V.



Altpapier

Am **Samstag, dem 16.03.2002**, findet eine Altpapiersammlung statt, die vom Kleintierzuchtverein durchgeführt wird.



Bitte legen Sie das Altpapier gut sichtbar am Straßenrand ab. Die Helfer treffen sich um **9.30 Uhr** an der Kreissparkasse, um das Papier einzusammeln.

1. Vorsitzende

Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins Z 269 Gosbach

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden wurde eine Gedenkminute für unser verstorbenes Vereinsmitglied Alois Agert eingelegt. Der 1. Vorsitzende gab einen kurzen Rückblick über das Züchterjahr. Die Schriftführerin erläuterte die wichtigsten Punkte, wobei das 50-jährige Jubiläum des Vereins die größte Veranstaltung im vergangenen Jahr war. Der Kassier gab in seinem Bericht den aktuellen Kassenstand bekannt und konnte eine zufriedenstellende Finanzlage berichten. Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm Josef Horvath. Der Zuchtwart für Kaninchen, Wendel Schneider, stellte sein Amt zur Verfügung.

Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Michael Eitel

Schriftführer: Martha Alt

Kassier: Willi Czeschner

Zuchtwart Geflügel: Manfred Schweizer

Zuchtwart Kaninchen: Josef Horvath

Aktiver Beisitzer: Egbert Eitel

Nach den Wahlen und einem Ausblick auf verschiedene Termine und Veranstaltungen schloss der Vorstand die harmonisch verlaufene Hauptversammlung.

gez. Martha Alt, Schriftführerin

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Mitgliederversammlung des OGV Gosbach e.V.

Am 6. März 2002 fand um 20.00 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung des OGV Gosbach im Nebenzimmer des Gasthofes "Hirsch" statt.

Die Begrüßung der 21 anwesenden Mitglieder übernahm H. Josef Schmid.

Im Anschluss ließ der Schriftführer Horst Schnee das vergangene Jahr Revue passieren und gab Auskunft über die geleisteten Tätigkeiten des Vorstandes.

Schatzmeister Roland Herold erläuterte im nächsten Tagesordnungspunkt Einnahmen und Ausgaben und gab die aktuelle finanzielle Situation bekannt. Der Kassenprüfer Hubert Rink bescheinigte ihm eine einwandfreie Kassenführung.

Nachdem sich H. Schwind bei Schriftführer und Schatzmeister für ihre Ausführungen bedankt hatte, sprach sich Mitglied Hermann Müller lobend über die Vereinsführung aus - trotz fehlendem Vorsitzenden - und schlug der Versammlung die Entlastung der Vereinsführung vor. Sie wurde einstimmig angenommen.

Da in diesem Jahr keine Wahlen anstanden, ändert sich demzufolge nichts in der Zusammensetzung des Vorstandes.

Frau Susanne Mutze organisiert in diesem Jahr eine Wanderung zur Burg Teck, um sich vor Ort fachkundig über die alternative, fleischlose/-arme Ernährung mit Sojaprodukten informieren zu lassen. Anfahrt ist mit dem Privat-Pkw vorgesehen. Als Termin ist der 22. März geplant. Anmeldungen bis zum 20. März bei Susanne Mutze, Tel.: (07335) 5786.

Auch ein Vereinsausflug ins Werdenfelser Land regte Frau Mutze an. Als Termin kommen der 6. Juli oder ersatzweise der 13. Juli in Frage. Weitere Informationen sind dem Mitteilungsblatt zur gegebener Zeit zu entnehmen.

H. Schnee gab im Folgenden noch einen Ausblick auf das kommende Vereinsjahr.

Auf die Frage nach Anregungen oder Fragen aus dem Teilnehmerkreis meldete sich H. Reichert mit dem Vorschlag, einen Baumwart für die Mitglieder des OGV zu bestellen. Dieser solle zu verschiedenen Terminen gegen Entgelt den Baumschnitt durchführen.

H. Schwind konnte gegen 21.00 Uhr den offiziellen Teil der Versammlung schließen, da keine weiteren Wortmeldungen anstanden.

Als letztes Highlight des Abends konnten sich die Vereinsmitglieder wie gewohnt an einer kulinarischen Köstlichkeit aus August's Küche delektieren. Ein Geflügelsülzle, garniert mit heimischem Löwenzahn, Sauerampfer und Gänseblümchen in Vinaigrette, sorgten für einen besonderen Gaumenkitzel. In angeregter Unterhaltung endete die Hauptversammlung zu später Stunde.

gez. E. Großmann

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Hallo Musiker!

Am kommenden Freitag ist Skiausfahrt unserer Jugend, deshalb finden keine Proben statt.

An alle Skifahrer!

Abfahrt ist um 15.00 Uhr am Proberaum. Bitte Ausweis, Schlafsack, etc. nicht vergessen!

Ich freu' mich schon aufs Wochenende, bis dahin

Andrea



Kolpingsfamilie Gosbach

Ostereieraktion

Am Sonntag, dem 24. März, bieten wir wieder nach dem Gottesdienst Osterkörbchen mit bunten Eiern zum Kauf an.

Jahreshauptversammlung

Diese findet am Samstag, dem 13. April, im Kolpingraum in der Schulstraße statt.

Interessant und informativ



Abendstimmung

Im Purpurrot versinkt der Tag,
Straßenlampen flimmern müd,
vorbei die Arbeit, Müh und Plag,
Zufriedenheit zieht durchs Gemüt.

Und ich wandle durch die Straßen,
welche mir gar wohl vertraut,
vorbei an Häusern und Terrassen,
die mit Liebe man gebaut.

Abendglocken hell erklingen.
Dunkel löscht den Dämmerchein.
Steme diese Wand durchdringen,
leuchten in die Welt hinein.

Der Mond erstrahlt mit seinem Licht
hoch über grünen Tannen;
er sieht sich da in seiner Pflicht,
die Dunkelheit zu bannen.

Walter Lorenz

Teddybär-Treffpunkt

"Hallöle Kids" oder wie wär's mit "Wanted children" oder einfach "Hey du"

Na, habt ihr unseren starken Eisbären hier und da in und an den Einkaufsläden auch entdeckt? Der 23. März rückt immer näher und dann heißt es: Kinderflohmärkte. Wir sind auf alle Fälle von 10.00 bis 16.00 Uhr für dich da! Es wird bestimmt spannend! Unser 1. Flohmarkt im Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach.



Um 14.00 Uhr Diavortrag über unsere Weihnachtsaktion "Kinder helfen Kindern". Da kann man sehen, dass unsere liebevoll gepackten Päckchen an die richtigen Kinder gekommen sind. Dann gibt es den Dritte-Welt-Laden, Kartenverkauf, Kinderstände und... und... und. Der Erlös fließt zu den ärmeren Kindern. Super, geil? Also, wir freuen uns auf jeden Einzelnen ganz besonders!

Näheres über unseren Flohmarkt könnt ihr von Ute Maier, Telefon (07334) 3883 und Geli Tuygun, Telefon (07334) 4524, erfahren.

Eure Teddybär-Treffpunkt-Leute



yu rope - hilfe direkt e.V.

Einladung!

Am **Freitag, 12. April 2002**, findet um 19.30 Uhr unsere **2. Hauptversammlung** im Café Krapf in Deggingen statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde des Vereins sowie alle, die sich für unsere Arbeit interessieren.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - Verlesen des Protokolls der Hauptversammlung 2001
 - der 1. Vorsitzenden - Rückblick 2001
 - der Kassiererin
 - der Kassenprüfer
3. Entlastungen
4. Wahlen
5. Aktionen 2002
 - OP Dragan
 - Weiterer Hilfstransport
 - Konzert mit IREAN
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge können bis zum 10.04.2002 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Ich freue mich auf euer Kommen!

Nada Zivkov-Rath

Bad Überkingen "Blumenball" am 23. März 2002

Traditionell und pünktlich zum Frühlingsauftakt findet am 23. März 2002, ab 19.30 Uhr, der "Blumenball" in der Aulahalle Bad Überkingen statt. Fetzig Tanzrhythmen der Tanzkapelle "Blue Stars", eine mit Frühlingsblumen geschmückte Halle sowie eine fetzige Rock'n'Roll-Akrobatik erwarten Sie an diesem Abend.

Karten zum Preis von 16,- Euro mit Platzreservierungen sind in der Kurverwaltung Bad Überkingen unter Telefon (07331) 961919, Fax 961999, oder per E-Mail unter info@bad-ueberkingen.de erhältlich. Tanzen Sie mit uns in den Frühling!

Musikmesse 2002

Für Musikinteressierte gibt es jetzt wieder die Musikmesse in Frankfurt. Vom 13. bis 17. März präsentieren sich dort die großen Firmen aus der Musikbranche mit ihren Neuheiten. Wer auf den Bühnen von Las Vegas steht, darf am Schott-Stand (Halle 3.1 C 43 + 53) nicht fehlen.

Auch die übrigen Musik-Events am Stand und auf den Bühnen zeigen die breite Palette des Schott-Repertoires. Preisträger von "Jugend musiziert" spielen zeitgenössische Kammermusik von Penderecki, Strawinsky und anderen.

Mehr Infos zu allen Events unter www.schott-music.com.

Am Freitag, 15. März, ab 17.00 Uhr, sollte man keinesfalls die Happy Hour am Schott-Stand verpassen: Bei der Playback-Show beweisen Dirko Juchem, Harald Heine und Überraschungsgäste, wieviel Spaß das Spielen mit den SCHOTT-Playbacks bringt.

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am Donnerstag, dem 14.03., um 18.00 Uhr, gehen wir mal wieder ins Reichenbacher Bürgerstübli zum Kegeln.

Von Freitag, 18.00 Uhr, bis Sonntag, 18.00 Uhr, findet wieder die Süßener Bettlad statt. Hierbei sind 2 Tage Spaß angesagt.

Außerdem findet am Samstag eine Abschlussparty für unseren Zivi Robert statt. Partybeginn ist um 18.30 Uhr in der Begegnungsstätte Süßen.

Deshalb ist unser Haus am Samstag, 16.03., geschlossen.

Am Sonntag haben wir wieder wie gewohnt von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Auswärtiger Sprechtag des Versorgungsamtes Ulm am 23. April 2002

Das Versorgungsamt Ulm hält am **Dienstag, dem 23. April 2002**,
vormittags von 9.00 - 12.30 Uhr und
nachmittags von 13.30 - 16.00 Uhr

im Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6,
Sitzungssaal im Erdgeschoss
und Messerschmitt-Zimmer E 11,

einen auswärtigen Sprechtag ab.

Das Versorgungsamt berät in allen Fragen des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegsopferversorgung, Opferentschädigung, Impfschädigung) und des Schwerbehindertenrechts, verlängert Schwerbehindertenausweise und nimmt Anträge entgegen.

Vorhandene Unterlagen können auf Wunsch zum Sprechtag mitgebracht werden, wenn dies dem Versorgungsamt Ulm, Tel.Nr. (07 31) 1 89-0 unter Angabe des Aktenzeichens bis spätestens

19. April 2002

mitgeteilt wird.

Pflanzenschutz in Haus- und Kleingarten

Seit dem 1. Juli 2001 haben wir im Bundesgebiet als neue Pflanzenschutzregelung die "**Indikationszulassung**". Damit dürfen Pflanzenschutzmittel nur noch in den ausgewiesenen Kulturen gegen bestimmte Schaderreger (= Krankheiten - Schädlinge) eingesetzt werden. Außerdem müssen die Präparate eine **amtliche Zulassung für den Haus- und Kleingarten** aufweisen!

Dies muss auf der Packung und der Gebrauchsanleitung deutlich vermerkt sein, sonst darf ein solches Präparat nicht mehr verwendet werden.

Damit wird der Einsatz von vielen Pflanzenschutzmitteln im Haus- und Kleingarten deutlich eingeschränkt und auch verkompliziert.

Nach dieser Regelung, die auch für Baden-Württemberg gilt, dürfen nun im Haus- und Kleingarten

- | | |
|------------------------|-----------------|
| gegen Pilzkrankheiten | - 10 Wirkstoffe |
| gegen Schaderreger | - 15 Wirkstoffe |
| gegen Schnecken | - 3 Wirkstoffe |
| gegen Nagetiere | - 4 Wirkstoffe |
| gegen Moos und Unkraut | - 5 Wirkstoffe |

eingesetzt werden.

Trotz dieser stattlichen Anzahl von Wirkstoffen sind im Obst- und Gemüsebau viele Krankheiten und Schädlinge zur Zeit nicht bekämpfbar!



Folgende Änderungen sind beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln an Obstkulturen im Haus- und Kleingarten sowie auf Obstwiesen zu beachten:

- alle Pflanzenschutzmittel, die vor dem 1. Juli 2001 gekauft wurden und keine Aufschrift "**Ämtliche Zulassung für den Haus- und Kleingarten**" aufweisen, dürfen nicht mehr eingesetzt werden!
Sie sind somit Sondermüll. Dies betrifft z.B. so bekannte und bewährte Mittel wie z.B. Sapro, Euparen oder Pirimor Granulat;
- der Einsatz von Mineralölen (z.B. Promanal) sowie kupferhaltigen Mitteln (z.B. Cupravit) sind als **Austriebsspritzmittel** beim Baumobst (= Kern- und Steinobst) zurzeit nicht zugelassen. Es dürfen auch Restbestände von solchen Präparaten nicht mehr eingesetzt werden!
Änderungen in diesem Bereich werden in den nächsten Jahren erwartet;
- zur Blattlausbekämpfung beim Kern- und Steinobst sind Präparate wie z.B. Neudosan AF oder Telmion aber einsetzbar;
- die Bekämpfung des Apfelwicklers (= Obstmade) kann mit den nützlingsschonenden Mitteln Granupom oder Appeal erfolgen!
Eine Bekämpfung des Pflaumenwicklers (= Pflaumenmade) ist zurzeit nicht möglich;
- gegen Pilzkrankheiten wie z.B. die Moniliaspitzendürre bei Kirschen und beim Apfel sowie beim Birmengitterrost kann eine Bekämpfung mit Baycor-Spritzpulver erfolgen.
Bitte jeweils den richtigen Bekämpfungszeitpunkt beachten;
- Mehltaupilze beim Apfel sowie bei Stachelbeeren werden durch Schnittmaßnahmen sowie durch die Auswahl von robusten Sorten bekämpft. Aber auch der mehrmalige Einsatz von Bioblatt-Mehltaumittel oder Netzschwefel WG ist zur Bekämpfung der Mehltaupilze möglich;
- gegen die Grauschimmelfäule bei Erdbeeren kann nur das neue Mittel Euparen M-WG als Ersatz für Euparen eingesetzt werden, da hier eine ämtliche Zulassung für den Haus- und Kleingarten vorliegt;
- Pflanzenschutzmittel, die nach der neuen gesetzlichen Regelung nicht mehr verwendet werden dürfen, sind Sondermüll und sollten entsprechend entsorgt werden.

Das Abfallwirtschaftsamt führt in diesem Jahr in der Zeit vom 14.09. bis 09.10.2002 eine Problemmüllsammung in den Gemeinden durch. Hier können auch die alten Pflanzenschutzmittel entsorgt werden.

Auch die **ETG in Göppingen-Holzheim, Louis-Wackler-Straße 5** nimmt **Sondermüll** in kleinen Mengen kostenlos das ganze Jahr über ab!

Haben Sie Fragen zu dem vorgenannten Text, so können Sie diese bei der **Beratungsstelle für Grünordnung und Obstbau beim Landratsamt Göppingen während der Sprechzeiten (Mo. und Do. 8.00 bis 12.00 Uhr) unter der Tel.-Nr. (07161) 202-413** stellen.

Über neue Pflanzenschutzregeln im Gemüse- und Zierpflanzenbau wird ein weiterer Bericht zu einem späteren Zeitpunkt in den Gemeindeblättern veröffentlicht.

Sportkreis Göppingen e.V.

Der Sportkreis lädt alle Vorsitzenden, Sozialreferenten, Trainer und Übungsleiter ein, sich zu informieren am

Dienstag, 19. März 2002, 19.30 - ca. 22.00 Uhr
Vereinsgaststätte (Pizzeria) der TG Böhmenkirch
(Sportgelände: Ortseingang Böhmenkirch, 2. Straße rechts)

Der neue Sportversicherungsvertrag

Die Teilnahme ist wichtig für alle Vereinsmitglieder/-innen!!!

Ab 1. Januar 2002 gilt der neue Sportversicherungsvertrag, den der WLSB mit der ARAG abgeschlossen hat. Viele Versicherungsleistungen haben sich geändert: **Schnupperangebote,**

Lauffreize und Kurse sind nicht mehr über den Pauschalvertrag versichert; Vereinsfeste wurden neu aufgenommen.

Zusatzversicherungen werden von der ARAG bei Bedarf günstig angeboten.

Umfassende Informationen und kompetente Antworten auf alle Fragen gibt uns der Leiter des ARAG-Versicherungsbüros Stuttgart, Herr Jörg Schlegel.

Kostenlos.

Anmeldungen umgehend an die Sportkreisgeschäftsstelle,
73037 Göppingen, John-F.-Kennedy-Straße 34,
Tel.: (0 71 61) 96 98 50, Fax 96 98 51

Spielzeug für Kinder im südlichen Afrika

- **Sammlung im Landkreis Göppingen läuft drei Wochen**
- **Solidaritätsaktion "Toys for Africa" soll regionales "Wirkgefühl" stärken**
- **Aktion endet im März 2002**

Gemeinsam mit dem Göppinger Landrat, Franz Weber, eröffnete Forum-Geschäftsführer Ralf Jochen Schmid die Aktion "Toys for Africa" im Göppinger Landratsamt. Bereits seit November 2001 sammelt das Forum Region Stuttgart "Spielzeug" für Kinder im südlichen Afrika. Nachdem im vergangenen Jahr in Stuttgart und im Landkreis Böblingen gesammelt wurde, markierte der Landkreis Esslingen im Januar 2002 den Auftakt im neuen Jahr.

Landrat Franz Weber zeigte sich davon überzeugt, dass die Bereitschaft einer "Wohlstandsregion", einen benachteiligten Landstrich zu unterstützen, sehr groß sei. Weber: "Die Kinder in der Dritten Welt sind auf das Extremste benachteiligt. Dort fehlt es an vielem. Mit dieser Sammelaktion soll zumindest eine kleine Freude übermittelt werden. Vor allem, so der Landrat weiter, trage diese Aktion auch dazu bei, Solidarität innerhalb der Landkreise Region Stuttgart zu erzeugen. "Ich bin sicher, dass es Freude bereitet, Stücke, die nicht mehr benötigt werden, im Wissen um einen sinnvollen Einsatz bereitzustellen," so Landrat Weber. "Dies beflügelt die Region in der Gemeinsamkeit, etwas Gutes vollbracht zu haben."

Forum-Geschäftsführer Ralf Jochen Schmid nahm beim Presseauftakt wie folgt Stellung: "Der Auslöser für diese Aktion war eine Anfrage der Wirtschaftsunioren aus Südafrika, auf die wir mit Zustimmung reagiert haben. Die Wirtschaftsunioren waren auf der Suche nach einem Partner, der die Organisation vor Ort übernimmt." "Mit dieser Aktion," so Schmid weiter, "wollen wir den Kindern im südlichen Afrika eine Freude bereiten. Einfachste Gegenstände aus Holz oder Stein sind oftmals das einzige Spielzeug, das diese Kinder zur Verfügung haben."

Über die Solidaritätsaktion der Region Stuttgart soll diesen Kindern, die oft unter schwierigsten Umständen aufwachsen, ein Stück Kindheit ermöglicht werden. Auch Papier, Maistifte oder Bastelutensilien gibt es weder in Kinderhelmen noch in den Schulen, ganz zu schweigen von Sportgeräten oder Bällen. "Mit unserer Sammlung", so Geschäftsführer Schmid, "wollen wir eine einfache Grundausstattung zur Verfügung stellen. Natürlich ist dies erst ein Anfang. Benötigt werden auch Ausbildung, medizinische Hilfe und vieles mehr. Mit dieser Aktion will das Forum Region Stuttgart deshalb bewusst einen ersten Schritt setzen. Vielleicht", so Schmid "ist diese Aktion auch der Auslöser für weitere Hilfsaktionen, die in diesem Landstrich dringend benötigt werden."

Gesammelt werden sollen einfaches, auch gebrauchtes Spielzeug, Bastelbedarf, Schreibmittel und Papier. Schwierigkeiten bereitet technisches Spielzeug, da kein Strom und keine Batterien vorhanden sind. Kriegsspielzeuge werden aussortiert und nicht weitergeleitet. Probleme bereiten auch komplizierte deutsche Spielanleitungen, weshalb hiervon Abstand genommen werden sollte.



Als Schirmherrin der Aktion konnte Lydia Schrempp, die Frau des Südafrikanischen Honorarkonsuls Jürgen E. Schrempp, zugleich Vorstandsvorsitzender der DaimlerChrysler AG, gewonnen werden. Für die Landkreise übernehmen die Landräte des jeweiligen Landkreises die Patenschaft.

Schmid wies darauf hin, dass die Übergabe der Spielzeuge vor Ort am 16. Juni 2002 dem vom Unicef-Kinderhilfswerk anberaumten "Tag des afrikanischen Kindes" erfolgen soll. Bedacht werden Kinderheime, Waisen- und Krankenhäuser in Mosambik und Südafrika. Für diese Länder sind die Einfuhrgenehmigungen bereits erteilt. Mit weiteren Ländern laufen noch die Verhandlungen. Am "Tag des afrikanischen Kindes" soll in den entwickelten Nationen auf die Situation der Kinder in Afrika aufmerksam gemacht werden. "Für diesen Tag", so der Forum-Geschäftsführer, "werden wir deshalb in der Region eine spezielle Kinderaktion als Abschluss des Projekts 'Toys for Africa' gestalten."

Gesammelt wird in jedem Landkreis der Region über einen Zeitraum von jeweils drei Wochen. Während der "Sammel"-Zeit stehen Sammelbehälter in verschiedenen Orten im Landkreis Göppingen bereit (siehe nachstehend).

Über die Sammelstellen hinaus gibt es verschiedene Aktionen, die parallel vom Forum Stuttgart organisiert werden, beispielsweise: Kinder- und Familienfeste, Firmen-Sammelaktionen, Afrika-Tage in Betriebskantinen, ein Olympia-Tag und ein großes Abschlusskonzert mit der deutsch-südafrikanischen Band "Sawubona". Willkommen sind auch Merchandisingprodukte oder Geldspenden von Firmen, die wiederum in Spielzeug umgesetzt werden können.

An der Sammelaktion selbst sind eine Vielzahl von weiteren Partnern beteiligt, die gemeinsam mit dem Forum die Vorortumsetzung und die Logistik für dieses Projekt zur Verfügung stellen. Sammelbehältnisse stammen von der WLZ Raiffeisen AG. Für den Transport und die Logistik innerhalb der Region verantwortlich sind zwei Expeditionen, die das Projekt ebenfalls unterstützen: Expedition Wackler in Göppingen und Expedition Steimle in Schwieberdingen. Den Überseetransport übernimmt die DaimlerChrysler AG.

Sammelstellen:

Ev. Akademie Bad Boll, Akademieweg 11, 72087 Bad Boll
Mo. - Sa. 8.00 - 21.00 Uhr, So. 8.00 - 13.00 Uhr

Mercedes Benz AG, Süßener Str. 12, 73072 Donzdorf
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr, Sa. 7.00 - 13.00 Uhr

IHK Bezirkskammer Göppingen, Franklinstr. 4, 73033 Göppingen

Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 Uhr, 13.30 - 16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Mo., Di., Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr, Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr, Fr. 8.00 - 13.00 Uhr

WLZ Markt Kuchen, Hauptstr. 43, 73329 Kuchen
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Burger Schloz Automobile GmbH, Mercedesstr. 2, 73068 Uhingen

Mo. - Fr. 7.00 - 20.00 Uhr, Sa. 7.00 - 15.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Zell u.A., Lindenstr. 1 - 3, 73119 Zell u.A.

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 - 11.30 Uhr, Di. 16.00 - 18.00 Uhr

Infos auch unter: www.toysforafrica.de

Auf und davon! Erlebnistouren für Jugendliche in ganz Europa

Das traumhafte Freizeitprogramm des Arbeitskreises ökologische Jugendfreizeiten für 2002 ist da. Wie jedes Jahr ist es voll verschiedener Freizeiten, Zeltlager und Erlebnisurlaube. Der AK ist quer durch Europa unterwegs, in den entlegensten Gegenden, im Gebirge, am Meer und im Großstadtschungelei der Metropolen. In der Gruppe können Jugendliche viele Abenteuer erleben.

Abseits von Kommerz und Individualtourismus spannende, billigere und fetzige Freizeiten für Jugendliche in ganz Baden-Württemberg zu organisieren, das ist das Ziel des von 3 Jugendverbänden getragenen Arbeitskreises. Interessierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen wollen die ehrenamtlich Aktiven für die schönsten Wochen des Jahres eine aufregende und lebenswerte Alternative zum "grauen Alltag" bieten.

Los geht's an Ostern mit einer Winterfreizeit in schwedisch Lappland für alle Schneebegeisterten, die schon im März verreisen wollen. In den Pfingstferien geht's wahlweise nach Berlin, Norwegen, an den Lago Maggiore oder nach Korsika.

Wer in den Sommerferien Lust auf Sonne, Meer und Ausflüge hat, kann sich im Süden unseres Kontinentes auf Sardinien, Korsika, in Griechenland, Spanien, an Frankreichs Atlantikküste oder in der Marche an der italienischen Adria vergnügen.

Für Leute, die Aktivferien lieben, gibt es Trekkingfreizeiten in der Bretagne, Slowenien, Slowakei, Korsika, Norwegen, Portugal und in den Pyrenäen, sogar eine Trekkingtour mit Eseln in den südfranzösischen Cevennen ist im Programm zu finden und selbstverständlich darf eine Kanutour auf Schwedens Gewässern nicht fehlen. Neu im Programm ist eine Kanufahrt durch den Spreewald mit anschließendem Aufenthalt in Berlin.

In Südfrankreich gibt es Kajakfreizeiten in der Tamschlucht und im Tal der Dordogne. Badespaß und Action sind beim Inselabenteuer, auf der kleinen dänischen Insel Toro angesagt. Für Abenteuer alias Tom Sawyer und Huckleberry Finn gibt's eine Floßfahrt auf der Elbe von Schmilka bis Dessau. Beim Abenteuer Alb geht's zu Fuß durchs schöne Lautertal.

Die Fahrradbegeisterten können sich aussuchen, ob sie auf Korsika oder Sardinien radeln wollen. Sogar das malerische Litauen wird mit dem Drahtesel erkundet. Bei dieser Freizeit ist eine Begegnung mit einer litauischen Jugendgruppe geplant.

Großbritannien und Irland sind natürlich auch im Programm zu finden. Schottlands Berge und die Insel Skye können wandernd entdeckt werden oder Cornwall, der südlichste Zipfel Großbritanniens. Bei der Irlandfahrradfreizeit geht's vor allem durch den Westen von Donegal nach Connemara, die letzten zwei Tage werden in Dublin verbracht. Eine andere Gruppe lernt die grüne Insel beim Planwagentrekking kennen.

Beim Arbeitskreis Ökologische Freizeiten scheint alles möglich. Selbst zwei Workcamps im schweizerischen Wallis und den französischen Cevennen werden für Engagierte supergünstig angeboten.

Und zu guter Letzt gibt's für Spontane "Das wahre Abenteuer" - eine echte Eventfreizeit für wenig Geld, bei der das Ziel der Freizeit erst beim Vortreffen festgelegt wird.

Lust bekommen? Ausführliche Informationen und Anmeldeunterlagen über unsere Jugendfreizeiten (und die hier nicht erwähnten tollen Kinderfreizeiten) gibt es beim **Arbeitskreis Ökologische Jugendfreizeiten** Grafenberger Straße 25, 72658 Bempflingen Tel. (0 71 23) 3 60 65 65, Fax (0 71 23) 93 28 40 E-Mail: info@ak-freizeiten.de Internet: www.ak-freizeiten.de



Wir freuen uns, bekannt geben zu dürfen, daß unsere Herren **Dieter Elit** und **Volker Hänbler** die Meister-Prüfung im Gas-Wasser-Installateur-Handwerk bestanden haben.

Somit können wir mit vollem Recht sagen:

Bei uns ist Ihr Bauvorhaben in den besten Händen. Fordern Sie uns!
Wir beweisen Qualität u. Leistung.

Sanitär
Gas
Flaschnerei

Jahnstraße 33 • 73326 Deggingen
Tel. 07334/89 18 • Fax 07334/2 12 84



elit

HÖCHSTE EISENBAHN...

...IHRE
**OSTERGRUSS-ANZEIGE
AUFZUGEBEN!**



**NUSSBAUM
MEDIEN**

Telefon (0 71 61) 9 30 20-0 • Fax (0 71 61) 9 30 20-20

Wir suchen

rüstigen Rentner

für Garten- und Besorgungsarbeiten.

Markus Reußmann GmbH

Autohaus, 73342 Gosbach, ☎ (0 73 35) 53 04

Suche

kleine Wohnung

in Bad Ditzgenbach zu mieten

Telefon (0 73 34) 84 31

Bauplatz

in Hohenstadt **zu verkaufen**. 600 m², sonnige,
windgeschützte, unverbaubare Lage,
kein Bauzwang

Telefon (0 73 35) 25 99

TAXI HOFELE

(0 73 35) 26 76

Urlaub... gleich von Anfang an!

Nutzen Sie unseren

FLUGHAFEN-ZUBRINGERDIENST

Einfach anrufen!

Taxi Hofele • Waltraud Hofele

Sonderpreise für Ostern

Taxi-Gutscheine zu verkaufen.

Die ideale Geschenkidee!

Die Neuen sind da:

- MTB's von BULLS und UNIVEGA
- grosse Auswahl an Kinderrädern u. Rollern
- super Helme von CRATONI und UVEX



**Zweirad Nägele
der fahrradladen**

ralf schwöbel & philipp reil

Geislingen

Stuttgarter Str. 119

Tel. (07331) 960693



BÄCKEREI & KONDITOREI

Wir über uns

Knusprige Backwaren und süße Leckereien in hochwertiger Qualität stellte unser Familienunternehmen schon vor 99 Jahren her. Von Eugen Glaser 1903 in Boll gegründet, übernahm 1927 sein Sohn Fritz und 1992 wiederum Enkel Reiner die inzwischen auf den neuesten Stand modernisierte Traditionsbackstube.

Heute sind wir ein leistungsfähiger Backbetrieb, der sich durch kundenorientierte Sortimentsgestaltung und Angebotsvielfalt schnell am Markt etablieren konnte.

Ca. 30 fachlich geschulte Mitarbeiter in Produktion und Verkauf sind täglich bestrebt, auch in unseren Filialgeschäften in Boll, Gruibingen und jetzt auch in Gosbach, nach unserer Firmenphilosophie zu handeln:

Kundennähe, Flexibilität und höchste Qualität zu bieten.

Unsere Backphilosophie

Brot ist ein gesundes Nahrungsmittel. Es versorgt uns nicht nur mit den nötigen Kohlenhydraten, es enthält auch pflanzliches Eiweiß, Mineralien, Vitamine und die wichtigen Ballaststoffe. Damit bietet Brot die ideale Grundlage für vollwertige, abwechslungsreiche Kost. So besteht unser Brot nur aus Mehl, Wasser, Jodsalz, nach überlieferten Rezepturen selbst hergestelltem Natur-Sauerteig und Hefe. Bei uns kommen keine Fertigbackmischungen und keine Backhilfsmittel zum Einsatz. Zudem verwenden wir ausschließlich Getreide aus integriertem und kontrolliertem Anbau. Darunter versteht man ein komplexes System, das zahlreiche pflanzenfördernde und umweltbewusste Maßnahmen zu einem Ganzen integriert.

Und weil natürlich alles frisch zu Ihnen kommt, verzichten wir gänzlich auf chemische Backmittelzusätze wie Konservierungs- und Frischhaltungsmittel, Schimmelverhütungsmittel und künstliche Aromastoffe.

Vollwertbackwaren

werden immer beliebter, denn der Kunde ist ernährungsbewusster geworden. Wir garantieren, dass in unserem Betrieb ausschließlich keimfähiges Bioland-Getreide aus naturgemäßem kontrolliertem Anbau verwendet wird. Das Getreide wird frisch vor dem Backen mit einer Stein-Getreidemühle vermahlen, damit möglichst alle wertvollen Vital- und Ballaststoffe erhalten bleiben. Als Zutaten verwenden wir nur jodiertes Speisesalz oder Meersalz, Hefe, Wasser und unseren selbst hergestellten Bio-Vollwertsauerteig.

Diese Bio-Vollwert-Backwaren sorgen für eine gute Verdauung und eine gesunde Darmflora sowie für Ihr Wohlbefinden, das uns am Herzen liegt.



BÄCKEREI & KONDITIONEIREI

Wir laden Sie herzlich ein zur

NEUERÖFFNUNG

unserer Filiale in Gosbach, Unterdorfstraße 6

am

20. MÄRZ 2002

ERÖFFNUNGS-ANGEBOT

Eingenetztes Bauernbrot 500 g € **0,99**

Brezeln
3 Stück zu einem Preis € **0,99**

... und nicht zu vergessen, den
leckeren Genuss zum Nachmittagskaffee

verschiedene Kuchenschnitten € **0,99**

Möbliertes Apartment 25 m²

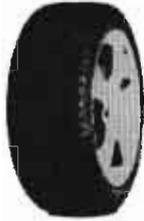
separater Eingang ab sofort zu vermieten.
Kaltmiete 130 €.

Telefon (0 73 35) 51 59 oder 50 29

SOMMERRREIFEN

Neureifen europ. Fabrikat

145/80-13 T	€ 24.90
155/70-13 T	€ 26.90
175/70-13 T	€ 27.90
185/60-14 H	€ 32.60
195/65-15 H	€ 42.90



Pneumant

185/60-14 H 82 H	€ 37.90
185/65-15 H 88 H	€ 46.90
195/65-15 V 91 V	€ 54.90
205/55-16 W 91 W	€ 79.90

Alu-Räder zu günstigen Preisen

Service + Montage im Haus



AUTOFÄHRER-FACHMARKT

Vertriebs GmbH neben der Shell-Tankstelle
Rudolf-Diesel-Straße 3 · 89150 Laichingen
Tel. (0 73 33) 96 54-0 · Fax (0 73 33) 96 54-32
e-Mail: ATL-Laichingen@t-online.de

GÄRTNEREI AM NASSACHTAL



Wir führen winterharte Stauden

- Blütenstauden, Ziergräser
- Schattenstauden
- Steingartenstauden
- Gewürz- und Duftpflanzen
- neue und außergewöhnliche Stauden

Individuelle Beratung

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. 9.00-15.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Heerstr. 150 · 73066 UHINGEN

Telefon (0 71 61) 3 77 25 · Telefax (0 71 61) 3 78 25

Lagerfläche

ca. 75 m², zu vermieten

Telefon (0 73 35) 75 83

HOTEL- GASTHOF *am Selteltor*

73349 Wiesensteig · Telefon (0 73 35) 18 30

Brunch am 24.03.2002

Der Start in den Sonntag!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Storr und Team

FESTE & FEIERN

FEINKOST ♦ WEINMARKT ♦ PARTYSERVICE

DRAHOLA
DRACKENSTEINER STR. 105
(EHEMALIGES LIDL - GEBÄUDE)
73342 GOSBACH

KULINARISCHES FÜR DIE OSTERTAGE

LAMMKEULE / LAMMRÜCKEN
FRANZ. BARBARIE ENTENBRUST
LACHSSTEAK / ZANDERFILET
DORADE / SCHOLLENFILET

**GERNE NEHMEN WIR IHRE
VORBESTELLUNG ENTGEGEN.**

**DONNERSTAGS FRISCHER FISCH
FREITAGS FRISCHES ITALIENISCHES BROT**

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.-FR. 9.00 - 19.00 UHR
SA. 9.00 - 13.00 UHR
TELEFON (0 73 35) 92 32 64

MONKEY-NACHBAUTEN



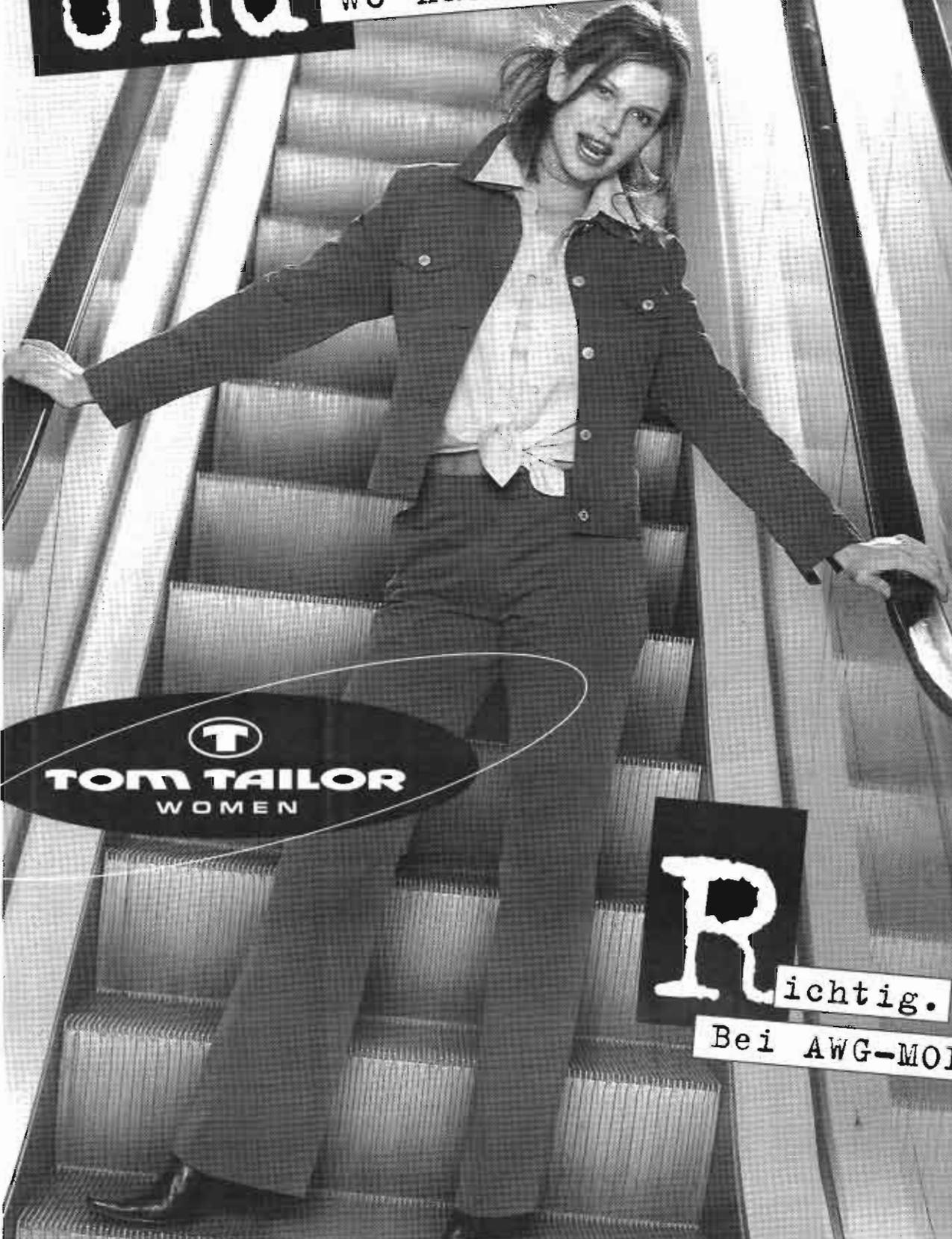
(0 70 23) 7 11 75

FECHTER DRIVE SHOP, Stümpfle GmbH

Und

wo kaufen Sie TOM TAILOR?

www.awg-mode.de



Richtig.
Bei AWG-MODE.

1-2001 4287

AWG Mode Center

ALLE WERDEN GLÜCKLICH

Gosbach, im EZG neben Lidl, Drackensteiner Straße 125

 Info-Markt

Immobilien

 Info-Markt

 INFO-MARKT

WIE EIN HAUS ENTSTEHT

Auswahl des Baugrundstückes

Hilfen bei Suche und Bewertung des Grundstückes

Erstellen des Raumprojektes

als Grund der verschiedenen Wünsche und Bedürfnisse

Entwicklung des Entwurfs

Entwicklung des Raumprojektes in den verschiedenen Phasen

Kostenschätzung

Überblick über die verschiedenen Kosten

Baugesetz

Verständnis der verschiedenen Bestimmungen

Werkplanung

Reihenfolge und Zeitplan

Auswahl

der verschiedenen Materialien

Kosten

überblick über die verschiedenen Kosten

SICHER WOHNEN - EINBRUCHSCHUTZ

„Bei mir ist nichts zu holen...“

„Einbrecher kommen überall rein...“

„Ich bin ja versichert...“

„Einbrecher kommen nachts...“

Abwehrrichtshilfe

Innen-Verhaltensregeln

 **INFO - MARKT**
„RUND UM DIE IMMOBILIE“
SAMSTAG, 16. MÄRZ 2002 IN GEISLINGEN



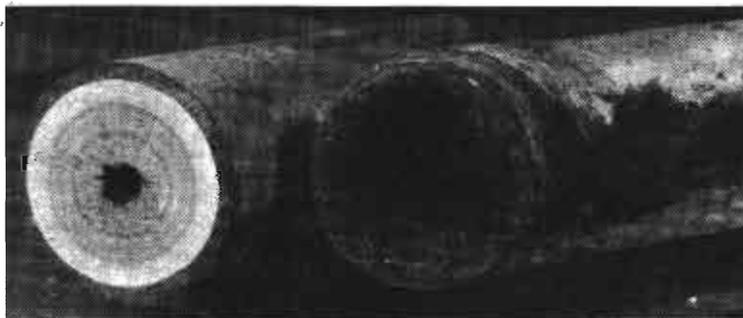
Kreissparkasse in Geislingen

In lockerer Atmosphäre können Sie sich beim  info - Markt „Rund um die Immobilie“ informieren. Bei den verschiedenen „Marktständen“ geben die Spezialisten der Kreissparkasse, Architekten und die Beratungsstelle der Polizei

beispielsweise zu folgenden Themen Auskunft:
• Sicher wohnen - Einbruchschutz • Bauen, wohnen und absichern, Gutscheine mit Immobilienbewertung • Finanzierung, öffentliche Mittel • Immobilienangebot und Architektenleistung.

Einladung zum Info-Tag

Kalk und Rost in Ihrer Wasserleitung ?



Immer die optimale Lösung !

Mit der physikalischen Wasserbehandlung von

permatrade®

Die Wasserbehandlung der Zukunft

- Sicher
- Zuverlässig
- Top Qualität
- Ohne Chemie
- Praxisbewährt

Wir laden Sie recht herzlich ein zum

Info-Tag

Samstag, 16. März 2002,

von 9.00 - 13.00 Uhr

im FTSV-Vereinsheim

Hiltental 15

73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

Aktionswochen

vom 16. bis 28. März 2002



Helfensteinstr. 12
73342 Bad Ditzgenbach
Telefon (0 73 34) 44 36



Jetzt purzeln aber nochmal voll
die Preise, bis zu **50 %** reduziert.
Aber nur bis **28. März.**
Teilräumungsverkauf.
Wir renovieren.

Für Ihre Augen...

Augenoptikerin

Wiedereinsteigerin, für Teilzeittätigkeit gesucht!

Augenoptik Boysen

Roland Boysen

staatlich geprüfter Augenoptiker
und Augenoptikermeister

Brillen · Contactlinsen · Optische Instrumente
Hauptstr. 36 · 73326 Deggingen · Tel. 07334 / 31 24

...eine erstklassige Adresse

aktuell **SOMMER-**
REIFEN



145/80-13 T	ab €	23.50
155/80-13 T	ab €	25.05
175/70-13 T	ab €	28.50
175/70-14 T	ab €	36.50
185/65-14 T	ab €	42.-
195/65-15 H	ab €	44.-
195/65-15 H Conti ECO	€	77.-
205/65-15 H Conti ECO	€	87.-
175/65-14 H Hankook	€	44.50
185/65-15 H Dunlop	€	75.-
195/50-15 V Goodyear	€	55.-
205/55-16 V Dunlop	€	99.50

Alufelgen in großer Auswahl!
- Kundendienst für alle gängigen
Fahrzeuge -

SCHULER

HOLZWELT
Erlebnisausstellung

Aktionsangebot mit Tiefpreisgarantie* gültig bis 30.3.2002

*Sollten Sie innerhalb dieses Zeitraumes ein identisches Produkt zu einem günstigeren Preis finden, so erhalten Sie nochmals 10% Abschlag auf den Wettbewerbspreis.

Schaukel 99,- €
inklusive Klettergerüst

Holzwelt Staudenmaier
Rorgensteig 21
73312 Geislingen
Telefon 0 73 31-94 80-0
Telefax 0 73 31-94 80-10
www.holzwelt-staudenmaier.de



Radbasar Schnäppchen

Sa. 16. 3. 9-17 Uhr

Die Gelegenheit, gebrauchte oder neuerwertige Räder günstig zu kaufen. Wir beraten Sie beim Kauf und übernehmen auf Wunsch auch Inspektion und Durchsicht. Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



999 € SHIMANO DEORE XT

statt ~~1482 €~~ - 2099 DM

Vollgefedertes - Bike



Tel. 07161/ 94 44 90

Stahlbeton-
Fertigaragen

in ver-
schiedenen
Größen

- Garagen-Sanierung
- Hofbefestigungen
- Keller-, Wand- und Fundament-Isolierungen
- Anheben abgesenkter Fertigaragen
- Fachgerechte Entsorgung alter Beton-, Eternit- (Asbest-) und Blech-Garagen

Werner Limmer

73095 Albershausen
Tel. (0 71 61) 3 85 59 - Fax 3 39 13

Wir räumen unser Lager
vom **15.03. - 28.03.**

Es erwarten Sie viele Sonderangebote
sowie Ideen für Ihre Frühlings- und Osterdekoration

Schöne Osterfeiertage
wünscht Ihnen
Ihr
Gitte's
Geschenk-
und Bastelläden



Brigitte Bucher · Reichenbacher Str. 17 · 73326 Degg. Reichenboch
Telefon (0 73 34) 87 47 · Fax (0 73 34) 92 04 47